



Wenn die Nacht zum Tag wird

Unterstützung für Angehörige von Demenzkranken

Preisschießen in Gadsdorf

• **Gadsdorf** Am Samstag, dem 23. September, führen der SV Braconia Gadsdorf und der Sperenberger SV 1990 e.V. von 13 bis 17 Uhr auf dem Braconia Schießstand in Gadsdorf gemeinsam das Schießen um den „Wanderpokal des Bürgermeisters der Gemeinde Am Mellensee“ durch. Gleichzeitig wird es ein Preisschießen und das Schießen um den Jubiläumspokal „27 Jahre Sperenberger Schützenverein 1990 e.V.“ geben. Alle interessierten Bürger können teilnehmen. **WS**

Festliche Orgelmusik

• **Großbeeren** Festliche Orgelmusik aus Frankreich, sowie von Georg Philipp Telemann ist am Sonntag, dem 24. September, in der Schinkelkirche Großbeeren, Ruhlsdorfer Straße 2 in Großbeeren zu hören. Das Konzert beginnt um 17 Uhr. Davor gibt es eine unterhaltsame Orgelführung. Der Eintritt ist frei, Spenden werden erbeten. **WS**

Kulinarische Berufswahl

• **Rangsdorf** Der Informationsabend „Das Berufswahl-Dinner“ für Jugendliche und Eltern findet am 22. September in Rangsdorf, im Seehotel von 17.30 bis 20.30 Uhr statt. Jugendliche mit Interesse an Berufen im Hotel- und Gaststättengewerbe sind zu diesem kulinarischen Informationsabend eingeladen. Es besteht die Gelegenheit, sich mit Ausbildern, Azubis und Ausbildungsexperten des Gastgewerbes auszutauschen, sowie ein 4-Gänge-Menü und eine Hotelführung „hinter den Kulissen“ zu erleben. Die Veranstaltung ist kostenfrei. Die Plätze sind begrenzt, daher wird um Anmeldung gebeten. **WS**

Heißer Draht

► **Anzeige aufgeben:**
0331/28 40 404

► **Leserservice:**
03375/24 04 48
redaktion.zos@
wochenspiegel-brb.de

• **Ludwigsfelde** Die VS Bürgerhilfe GmbH und der LuKISS e.V. bereiten derzeit gemeinsam mehrere Veranstaltungen zum Thema Demenz in Ludwigsfelde vor. Die Menschen werden älter,

„Wir möchten die Angehörigen unterstützen, damit die Betroffenen so lange wie möglich zu Hause leben können.“

ANGELIKA WODTKE,
KOORDINATORIN DES LUKISS E.V.

ihre Lebenserwartung steigt. Damit verbunden ist auch eine rapide Zunahme an Demenzerkrankungen. Nach offizieller Statistik sind allein in Ludwigsfelde rund 450 Männer und Frauen demenziell erkrankt, mehr als die Hälfte lebt zu Hause und wird von Angehörigen betreut.

Wenn man Hilfe beim Helfen braucht

„Die tatsächliche Zahl ist viel höher. Demenz wird oft sehr spät festgestellt. Kranke schaffen es manchmal über Jahre, ihr Leiden zu verschleiern“, weiß Cordula Reisener, Sozialarbeiterin beim Pflegedienst der Bürgerhilfe. „Meist fällt es erst auf, wenn der Ehepartner oder andere Bezugspersonen nicht da sind.“ Was also ist zu tun, wenn



Mehrere Veranstaltungen sind zum Thema Demenz geplant. Bis Anfang Dezember findet der Kurs „Hilfe beim Helfen“ im Waldhaus Ludwigsfelde statt. Interessierte können außerdem am 21. September bei einer Auftaktveranstaltung teilnehmen. **FOTO: MARINA UJLAKI**

Pflegende zum Beispiel selbst ins Krankenhaus müssen? Wie geht man im häuslichen Umfeld mit Demenzkranken um? Was mache ich, wenn mein Partner die Nacht zum Tag macht oder mich nicht mehr erkennt? All diese Fragen bis hin zu Wissenswerten über Recht, Versicherung und Entlastungsmöglichkeiten werden in einem Kurs

thematisiert, der unter dem Motto „Hilfe beim Helfen“ an acht Abenden jeweils einmal in der Woche Unterstützung für pflegende Angehörige bietet. Der Kurs startet am 18. Oktober und findet bis Anfang Dezember im Waldhaus Ludwigsfelde statt. Ansprechpartnerinnen und Moderatoreninnen sind Cordula Reisener von der VS Bürgerhilfe

GmbH und Angelika Wodtke, Koordinatorin des LuKISS e.V.

Auftaktveranstaltung am Weltalzheimerstag

Weitere Fachkompetenz sichert auch die Unterstützung der Pflegekasse und der BARMER durch Referenten, so vom Freien Betreuungsverein Teltow-Fläming, vom brandenburgischen

Kompetenzzentrum für Demenz und von der Fachstelle für Altern und Pflege im Quartier im Land

Brandenburg. „Wir möchten die Angehörigen unterstützen, damit die Betroffenen so lange wie möglich zu Hause leben können“, unterstreicht Wodtke. „Als Informations- und Kontaktstelle bieten wir auch Hilfe bei der Gründung einer Selbsthilfegruppe.“ Bevor das mehrwöchige Kursprogramm im Oktober startet, gibt es schon am Weltalzheimerstag, dem 21. September, eine Auftaktveranstaltung in der Ludwigsfelder Klubhaus Lounge. Diese richtet sich an alle, die in unterschiedlicher Weise ebenfalls mit dem Thema Demenz in Berührung kommen, von Mitarbeitern der Verwaltung bis zu Freunden und Nachbarn der Betroffenen.

Marina Ujlaki

KONTAKT

Informationen und Anmeldung:

LuKISS e.V.
Ansprechpartnerin:
Angelika Wodtke

Telefon: 03378/ 801618

E-Mail:
waldhaus-lu@arcor.de

Kinofreuden pädagogisch verpackt

Kinderfilmfest erstmals im Klubkino in Ludwigsfelde

• **Ludwigsfelde** „Wir gehen heute ins Kino“, freuten sich zahlreiche Kinder am 13. September. Ins Klubkino in Ludwigsfelde, um genauer zu seinem neuesten Standort des Kinderfilmfestes im Land Brandenburg. Das Kinderfilmfest bietet pädagogisch wertvolle Filme, die zum Nach- und Weiterdenken anregen. „Die Kinder sollen mit den Filmen nicht allein gelassen werden“, erklärt Klubhaus-Chefin Nadja Hocke, die sich für die Teilnahme am Kinderfilmfest engagierte. „Nach den meisten Filmen finden noch moderierte Gespräche statt oder es werden in den Schulen nachbereitende Arbeitsblätter bearbeitet. Die Kinder sollen sich aktiv mit dem Gesehenen beschäftigen.“ Auch Bürgermeister Andreas Igel unterstützt die Teilnahme Ludwigsfeldes. Er empfing Götz Biber, Direktor



Die Nachfrage ist groß, die Begeisterung ebenso. **FOTO: PRIVAT**

des Landesinstituts für Schule und Medien Berlin-Brandenburg (LISUM), zur Festeröffnung im Klubhaus. Das Institut

mit Sitz in Ludwigsfelde-Struvshof ist Veranstalter der Bildungsreihe. Biber brachte das Symbol des Filmfestes, einen

weißen Holzvogel, mit. „Der fliegt von Stadt zu Stadt“, erklärte er den Schülerinnen und Schülern. „Immer dorthin, wo gerade das Filmfest stattfindet. Das sind in diesem Jahr 16 Standorte im Land Brandenburg. Wir freuen uns, dass Ludwigsfelde nun auch dabei ist.“ Die Stadtverwaltung beabsichtigt, sich in diesem Bereich weiter zu engagieren. Im Oktober findet bereits zum zweiten Mal „Filmernst“ und im Januar erstmals die „Schulkinowochen“ statt. Beide Angebote richten sich an Schulklassen, die pädagogisch wertvolle Filme in ihren Unterricht einfließen lassen wollen. Dass dieses Angebot angenommen wird, zeigt die hohe Zahl der Anmeldungen zum Kinderfilmfest: 600 Schülerinnen und Schüler haben sich zusammen mit ihren Lehrerinnen und Lehrern angemeldet. **WS**

Bestellungen über Büro:
15806 Zossen
Nächst Neuendorfer Landstr. 6a
Tel.: 0 33 77 / 30 01 45
Fax: 0 33 77 / 30 22 67

Öffnungszeiten:
Mo-Fr (01.03.-31.10.) 8.00-18.00 Uhr
Mo-Fr (01.11.-28.02.) 8.00-16.00 Uhr
Samstag (01.03.-30.11.) 8.00-16.00 Uhr
www.flaeming-erden.de, info@flaeming-erden.de

HUMUS- UND ERDENWERK JÜHNSDORF
Lankeweg · 15831 Jühnsdorf · ☎ 0 33 79 / 5 72 59

Genaueste Vermessung Ihrer Augen. Für bestes Sehen und Aussehen.

Auf 1/100 Dioptrie genau! Mit Messtechnik von

ZEISS **brillenglas.de**
RV Terminal®
i.Scription® Technologie

Mehr unter www.gebauer-optik.de

GEBAUER
AUGENOPTIK OPTOMETRIE

Sichern Sie sich Ihren Sehtest mit Spitzentechnologie.
Tel.: 03375 2156-47

Mein Termin:

Ihr Messzentrum für gutes Sehen
Berliner Straße 1-3 (am Schlossplatz)
15711 Königs Wusterhausen
Mo - Fr 8-18 | Sa 9-12

Parken kostenfrei

Nie wieder feuchte Wände

Nasser Keller, feuchtes Mauerwerk, zerstörter Putz und Modergeschmack – welcher Eigentümer älterer Häuser kennt diese Probleme nicht? Wer hiergegen etwas unternehmen will, hat die Qual der Wahl unter einer Vielzahl von Anbietern und Verfahren. Aufgraben, Injektion, das Mauerwerk aufsägen oder austauschen, Bleche einrammen: Welche Methode zur Entfeuchtung des Mauerwerks ist jeweils die geeignete? Unterschied-

liche Verfahren sind meistens sehr kostenintensiv, unter dem Einsatz von Chemikalien wird in die Bausubstanz oder die Statik des Hauses eingegriffen. Lärm und Schmutz begleiten die Maßnahmen. Dass es auch anders geht, weiß Frank Lindner, Geschäftsführer von DRYMAT-Systeme aus Niederriesa bei Chemnitz, der sich seit mehr als 15 Jahren auf dieses Tätigkeitsfeld spezialisiert hat. Tausende Gebäude in Europa sind mit dem System erfolgreich entfeuchtet worden, darunter die Eremitage in St. Petersburg (siehe auch Beitrag im MDR), das



Ein Einsatz, der sich lohnt: „Unser Verfahren ist preiswert, wirksam, langlebig, wartungsfrei und umweltfreundlich“, sagt Mathias Wiese, Gebietsleiter bei Drymat Systeme.

Königsschloss in Warschau oder die Trau Kirche von J.S. Bach in Dornheim oder die Gedenkstätte Buchenwald. „Wenn Sperrschichten fehlen oder defekt sind, saugt das Mauerwerk die Feuchtigkeit wie ein Schwamm auf“, erläutert Frank Lindner. „Durch Kapillarkräfte steigt das Wasser nach oben. Die Farbe blättert, es bildet sich Salpeter, der Putz bröckelt, es riecht muffig, das Haus verliert an Wert!“ Deswegen bietet der Fachmann besorgten Hauseigentümern eine unverbindliche und kostenlose Begutachtung der Immobilie an – inklusive Feuchtigkeitsmessungen, Analyse,

Beratung und Festpreisangebot. Die Entfeuchtung gemäß ÖNORM B 3355-2 erfolgt mit einem wissenschaftlich anerkannten Verfahren, welches den geltenden Regeln der Technik entspricht – und das ohne Aufgraben, ohne Chemie und ohne größere Handwerksarbeiten. „Das ist alles preiswert, wirksam, nachhaltig, wartungsfrei und bei jedem Wetter ausführbar“, betont Frank Lindner. Die Arbeiten sind in 1-2 Tagen abgeschlossen, das Gebäude wird sauber und ordentlich verlassen. Die Entfeuchtung wird dem Kunden garantiert und durch Kontrollmessungen

nachgewiesen. Interessierte lädt der Fachmann herzlich ein, Referenzobjekte zu besichtigen und sich vor Ort von den Vorzügen des Verfahrens zur Mauerwerkstrochkenlegung zu überzeugen.

Feuchte Mauern, Salpeter, Schimmel, Modergeschmack?

www.drymat.de
Drymat Systeme
Mauerwerkstrochkenlegung

Infotel.: 030-469991582

The Music of „The Police“

Live in Lu startet nach der Sommerpause

• **Ludwigsfelde** Live in Lu startet nach der Sommerpause mit Walker On The Moon – The Music of „The Police“ am 23. September in der Klubhaus Lounge. Beginn ist um 21 Uhr. Die drei Dresdner Musiker Bernhard Stiehle (bass, voc), Christian Cieplik (git) und Stefan Holzhauser (drums) begeben sich auf eine Zeitreise in die 80er-Jahre und lassen die Hits der New Wave-Popband The Police wieder aufleben. Die Songs werden stilecht im Trio gespielt, natürlich mit authentischen Sounds, den originalen mehr-

stimmigen Satzgesängen und mit sehr großer Spielfreude. Walker On The Moon ist kein typisches Tribute-Projekt, wo sich die Musiker wie die Originale anziehen oder gar die Show eins zu eins darstellen. Im Vordergrund stehen die Songs, die teilweise auch in eigenen Versionen dargeboten werden. Einlass ist um 20 Uhr. **WS**
Info Vorverkauf 15 Euro, Studenten/Schüler 11 Euro unter www.live-in-lu.de; ☎ 0177/ 481 5668; www.servix.de, Bürgerservice Stadt-Abendkasse: 17 Euro



Diese drei Dresdner Musiker begeben sich auf eine Zeitreise in die 80er-Jahre
FOTO: PROMO

VERANSTALTUNGSKALENDER VOM 20. BIS 26. SEPTEMBER

BÜHNE

Zossen
E-Werk, 03377/3300800, Am Nottehafen 4, Bernhard Hoekker: So liegen Sie richtig falsch, **Sa**: 20 Uhr (Guido Schröder).

MUSIK

Zossen
Dreifaltigkeitskirche, 03377/335630, Kirchplatz 4, Björn Casapietra: Lieder der Sehnsucht, (Karten 01806/570070), **So**: 16 Uhr.

LESUNGEN & VORTRÄGE

Rangsdorf
Kulturscheune Rangsdorf, 033708/929090, Seebadallee 53, Jeder Abel hat seinen Kain - szenische Lesung und Spiel der Theatergruppe Buntspecht, **Sa**/**So**: 19 Uhr.

KINDER & JUGEND

Großbeeren
Budokan, 0173/2010216, Zum Windmühlenberg 24, Ju-Jutsu Kinder (6-9 J.), **Mi/Mo**: 17-18 Uhr. Ju-Jutsu Jugend (10-16 J.), **Mi/Mo**: 18-19 Uhr.
Ludwigsfelde
DRK-Jugendzentrum, 03378/202187, Erich-Klausener-Straße 30, geöffnet, **Mi/Do/Fr/Di**: 14-21 Uhr. Nachhilfe in Englisch, Mathematik und Deutsch, **Mo**: 15-17 Uhr.

MÄRKTE & MESSEN & FESTE

Diedersdorf
Schloss Diedersdorf (Teltow-Fläming), 03379/35350, Kirchplatz 5 - 6, Oktoberfest, Fesztelt, **Fr**: 17/**Sa**: 15/**So**: 11 Uhr.
Mahlow
Haus der Begegnung Mahlow (Volkssolidarität Bürgerhilfe e.V.), 03379/3781691, Immanuel-Kant-Straße 3 - 5, Herbstfest: Live-Musik der 50er- und 60er-Jahre mit dem Duo Simone und Holger, **Mi**: 14 Uhr.

UNTERHALTUNG

Diedersdorf
Schloss Diedersdorf (Teltow-Fläming), 03379/35350, Kirchplatz 5 - 6, Spare-Ribs-Satt-Essen, Schmiede, **Mi**: 12 Uhr. Sonntagsbrunch, (Schmiede), **So**: 10-14 Uhr. Sonntagsbrunch, (Salon), **So**: 11-15 Uhr. Schnitzel- und Burger-Tag, Pferdestall, **Mo**: 17 Uhr.



Kedi – Von Katzen und Menschen

Dokumentation über das Leben der zahlreichen wilden Katzen in Istanbul und über die Menschen, die sich um sie kümmern: In der Stadt gibt es schon seit den Tagen des Osmanischen Reiches tausende Katzen und Regisseurin Ceyda Torun zeigt, dass die possierlichen Tierchen nach wie vor ein essenzieller Bestandteil des städtischen Lebens sind und hier friedlich und zum gegenseitigen Vorteil Seite an Seite mit den Menschen leben. „Sie absorbieren alle deine negative Ener-

gie“, sagt ein Schuhverkäufer über die Katzen. In ihrem Dokumentarfilm lässt Torun die zweibeinigen Bewohner Istanbuls zu Wort kommen – und stellt sieben der niedlichen Tiere vor: Sari, Bengü, Psikopat, Deniz, Aslan Parçası, Duman und Gamsiz. Diesen sieben Katzen folgt Torun auch durch die Straßen Istanbuls, durch kleine Gassen, über Häfen und Märkte und selbst über die Dächer der Metropole am Bosphorus. Die in Istanbul aufgewachsene und mittlerweile in den USA le-

bende Regisseurin Ceyda Torun versteht ihren Film als „Liebesbrief an die Katzen und die Stadt“. Kaum verwunderlich, dass sie ihre tierischen Helden mit niedlichen Namen versieht, während die Menschen lediglich als unbekannte Erzähler, gleichsam als Statisten, ihre Begeisterung äußern dürfen. Ebenso konsequent bewegt sich die Kamera häufig auf Augenhöhe der streunenden Stars.
Info läuft Do,Fr, Sa, Mi um 17:15 Uhr, So - Mo um 20 Uhr

FREIKARTEN

Der Wochenspiegel verlost 1 x 2 Freikarten für „Kedi - Von Katzen und Menschen“ im Capitol in Königs Wusterhausen. Wer gewinnen möchte, ruft am Donnerstag, 21. September, zwischen 18 und 19 Uhr unter 0137/9880847 an (0,50 Euro pro Anruf aus dem Festnetz, Mobilfunk abweichend). Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

AUSSTELLUNGEN

Baruth
Museumsdorf Baruther Glashütte, 033704/980912, Hüttenweg 20, Die Welt des Glases (Dauerausstellung), **Mi/Do/Fr/Sa/So/Di**: 10-17 Uhr. Bürger-Ausstellung (Dauerausstellung), **Mi/Do/Fr/Sa/So/Di**: 10-17 Uhr.
Blankenfelde
Alte Aula, 03379/374482, Zossener Damm 2, Ausländerkrankenhaus Mahlow - Dokumentation (Dauerausstellung), **Mi/Do/Fr/Mo/Di**: 9-12 Uhr. Sammlung von Küchen- und Wirtschaftsgegenständen des vergangenen Jahrhunderts (Dauerausstellung), **Mi/Do/Fr/Mo/Di**: 9-12 Uhr. Die Gagfah-Siedlung Blankenfelde (Dauerausstellung), **Mi/Do/Fr/Mo/Di**: 9-12 Uhr.
Bürgerhaus Dahlewitz, Am Bahnhofschlag 1, Dahlewitz macht

O-METALL ABHOLMARKT
Trapezbleche · Isolierte Trapezbleche
Die wahrscheinlich größte Produktauswahl Europas!
☎ (035451) 89 40 99
✉ info@o-metall.de
🌐 www.o-metall.com
📍 Herzberger Chaussee 10 D-15936 Dahme

AUCH GÜNSTIG DELIVERT! AUCH AUF MASS PRODUZIERT!

GROSSE FARBPALLETTE!

zufrieden und glücklich? (bis 31. 1. 2018), **Mi**: 10-12/**Mi/Di**: 13-18 Uhr.
Ludwigsfelde
Stadt- und Technikmuseum Ludwigsfelde, 03378/804620, Am Bahnhof 2, Industrie und Technik aus Ludwigsfelde hautnah erleben (Dauerausstellung), **Mi/Do/Fr**: 10-15/**Sa/So**: 13-17 Uhr.
Rangsdorf
Galerie Kunstflügel (Gedok), 033708/70733, Seebadallee 45, Karin Gralki + Maria-Luise Fa-

ber: Harmonie und Kontrast - Radierungen, Skulptur und Plastik (bis 15. 10.), **Do/Fr/Sa/So**: 14-18 Uhr.
Museum „Alter Krug“, 03377/300576, Weinberge 15, Die Innung der Tischler im Kreis Zossen von 1952 bis zur Auflösung 2015 (bis 31. 10.), Umfangreicher Schriftverkehr von der Gründung bis zur Fusion, Werkzeuge, Fotos, Gesellenstücke, Produkte, **Mi**: 15-18/**Sa**: 14-17 Uhr.

Schulmuseum, 03377/334346, Kirchplatz 7, Vom album amicorum zum Freundschaftsbuch - Wissenswertes zum Poesiealbum (bis 16. 3. 2018), **Do/Sa**: 10-12 Uhr.

SENIOREN

Mahlow
Haus der Begegnung Mahlow (Volkssolidarität Bürgerhilfe e.V.), 03379/3781691, Immanuel-Kant-Straße 3 - 5, Locker vom Hocker - leichtere Gymnastik, (im Vereinshaus Mahlow), **Mi**: 10-11 Uhr. Seniorensport, **Do**: 15 Uhr. Handarbeiten und Kaffeeklatsch, **Fr**: 14 Uhr.
Sporthalle am Weidenhof, 03379/372636, Weidenhof 4, Seniorensport, **Do**: 15-16 Uhr.

Tag der Sauna
am 24.09.2017
in der SaarowTherme

SPEZIAL-AUFGÜSSE
in der Saunalandschaft

SEIFENSCHAUM
im Rhasul

KÜRBIS-PEELING
im Dampfbad

KÜRBIS-KREATIONEN
in der BrotbackSauna

SaarowTherme · Bad Saarow Kur GmbH · Am Kurpark 1 · 15526 Bad Saarow
Tel. 033631 / 8680 · info@bad-saarow.de · www.SaarowTherme.de

Egerländer Blasmusik

So. 08.04.18 16 Uhr
Klubhaus Ludwigsfelde

Goldene Melodien aus dem Egerland

PETER KAMENZ
Egerländer

Tickets: Tel. 09269 / 980 500, www.Live-Kartenshop.de und bei allen Reservierungsvorverkaufsstellen

CASAPIETRA

Jetzt für den Ticketeria-Newsletter anmelden www.ticketeria.de

Lieder der Sehnsucht
DIE TOUR 2017

Tickets auf www.ticketeria.de oder in Ihrer MAZ-Ticketeria in Königs Wusterhausen

Veranstaltung der Woche

Björn Casapietra
Lieder der Sehnsucht – Die Tour 2017

So. 24.09.2017, Beginn: 17.00 Uhr, Dreifaltigkeitskirche Zossen

• Tickets für diese Veranstaltung in Ihrer MAZ-Ticketeria, Bahnhofstr. 15A in Königs Wusterhausen

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 9-18.30 Uhr · Sa 9-13 Uhr

MAZ TICKETERIA
MÄRKISCHE ALLIANCE

| HIER FINDEN SIE HILFE | |
|--|--|
| NOT- UND SERVICENUMMERN | Telefonseelsorge: Ein Angebot für die psycho-soziale Versorgung in schwierigen Lebenssituationen, akuten Krisen und zur Suizidprävention |
| Polizei: 110 | |
| Feuerwehr | |
| Rettungsleitstelle: 112 | 0800/1 11 01 11 0800/1 11 02 22 |
| Frauenhaus, Anlaufstelle für Frauen und Kinder in Not: 033763/ 21 44 10 | Giftnotruf Brandenburg: 030/1 92 40 |
| Not-Telefon für Kinder und Jugendliche: 0800/1 11 03 33 | BEREITSCHAFTSDIENSTE |
| Kinder- und Jugendnotruf des Landkreises (kostenfrei): 0800/4 56 78 09 | Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst: 116 117 |
| Notruf für von sexueller Gewalt Betroffener: 0800/2 25 55 30 | Zahnärztlicher Notdienst: 03381/62 30 |
| www.hilfeportal-missbrauch.de | Apotheken: 0800/0 02 28 33 |
| Bundesweites Hilfefesttelefon „Gegen Gewalt an Frauen“: 08000/11 60 16 | Mobile Tierärztliche Notfallrettung 24 Stunden, auch an Sonn- und Feiertagen: 0151/23 65 61 12 |
| Weißer Ring, Notruf für Opfer: 0151/ 55 16 47 00 | Alle Angaben ohne Gewähr. |

| IHRE MEDIABERATUNG | |
|--|--|
| Verkaufsleitung Dr. Stephan Fischer ☎ 03375/24 04 31 ☎ 03375/24 04 40 | Zossen, Am Mellensee und Baruth/Mark Ellen Lenkewitz ☎ 033703/6 86 64 ☎ 0331/28 40 99 646 |
| Ludwigsfelde Gerhard Meier ☎ 03378/5 19 68 40 ☎ 03378/5 19 68 20 | Blankenfelde-Mahlow, Rangsdorf und Großbeeren Sabine Groke ☎ 03375/24 04 37 ☎ 03375/24 04 40 |
| Teamassistentin Carola Kohlschmidt ☎ 03375/24 04 33 ☎ 03375/24 04 40 | |
| Mailkontakt info.zos@wochenspiegel-brb.de | |

| IMPRESSUM | |
|--|--|
| Wochenspiegel Bahnhofstraße 17a 15711 Königs Wusterhausen Telefon: 03375 / 24 04 30 Fax: 03375 / 24 04 40 info.zos@wochenspiegel-brb.de www.wochenspiegel-brb.de | Redaktion Katrin Schwarz (sz), Iris Krüger (ik), Heidrun Voigt (hv) |
| Verlag Wochenspiegel Verlagsgesellschaft mbH Potsdam & Co.KG | Newsdesk Nadine Koberstein (nk), Moritz Elle (me), Olaf Scholz (os), redaktion.kwh@wochenspiegel-brb.de |
| Geschäftsführung Marc Becker, Benjamin Schrader | Vertrieb MAZ-Süd Zeitungsvertriebs-GmbH |
| Regionalbereichsleitung Sylvia Hoffmann | Druck Pressdruck Potsdam GmbH Friedrich-Engels-Str. 24 14473 Potsdam |
| Verkaufsleitung Dr. Stephan Fischer (verantwort. Anzeigen) | Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 26A vom 1. April 2017. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernehmen wir keine Haftung. |
| Mediaberatung Sabine Groke, Ellen Lenkewitz, Gerhard Meier | Aktuelle Druckauflage: 48.150 |



WOHIN AM WOCHENENDE

AUSFLUGTIPPS FÜR DAHMELAND UND FLÄMING



Anzeige

Tag der offenen Tür beim Modellflugverein Höllenberg



Alles vertreten: Segler, Hubschrauber, Oldtimer. FOTOS: PRIVAT

• **Trebbin** Der Modellflugverein Höllenberg veranstaltet am Samstag, dem 23. September, von 10 bis 17 Uhr einen Tag der offenen Tür. Jenseits der allseits bekannten Drohnen werden hier richtige Flugzeuge zu bestaunen sein, am Boden und im Flug, klassische aus Holz und Draht gebaut, aber auch mit modernen Materialien wie Depron

und Methoden wie 3D-Druck. Vom Segler über Hubschrauber bis zum Jet, vom Oldtimer bis zum Hochleistungssegler wird alles vertreten sein. Die Piloten freuen sich darauf, mit Interessenten ins Gespräch zu kommen, ihre Modelle zu erklären und den Verein vorzustellen. Die Veranstaltung findet paral-

lel zur Eröffnung des neuen Windparks in Christendorf statt, der viele Jahre die Existenz des Vereins bedroht hatte und mit dessen Betreiber inzwischen eine Einigung erzielt werden konnte. WS

Info Mehr Details, auch zur Anfahrt, befinden sich auf www.mfv-hoellenberg.de.



Die Piloten freuen sich auf interessante Gespräch mit den Gästen.

Musikalische Leckerbissen

Landespolizeiorchester Brandenburg wieder im Nikolaisaal zu Gast

• **Potsdam** Das berühmte Landespolizeiorchester Brandenburg ist wieder im Potsdamer Nikolaisaal zu Gast. Der Vorsitzende des Freundeskreises des Landespolizeiorchester Brandenburg e.V., Jörg Kramer, der diese beliebte Veranstaltungsreihe federführend verantwortet, ist mehr als glücklich, dass es gelungen ist, das Orchester auch in diesem Jahr wieder für vier interessante und unterhaltsame Programme zu verpflichten. „Gemeinsam mit dem Leiter des Orchesters, Christian Köhler, ist es gelungen, Tradition und Moderne zusammenzubringen. Ich

bin schon ganz gespannt, wie das Programm bei den treuen Freunden und Fans des Orchesters in der Landeshauptstadt ankommt.“, so Kramer. Los geht es bereits am Sonntag, dem 24. September, um 18 Uhr. Ein unterhaltsames Musical-Show-Programm mit Sängerin Eileen Manneck ist mit Sicherheit ein gelungener Start in die neue Saison. Am Sonntag, dem 12. November, um 16 Uhr kommt es zu einem besonderen musikalischen Leckerbissen. Gemeinsam mit dem berühmten Kinderchor der Staatsoper Berlin und der Potsdamer Sopranis-

tin Ute Beckert wird das LPO die Sinfonie der Lieder von Johan de Meij und bekannte Volkslieder zu Gehör bringen. Im neuen Jahr, am 28. Januar 2018, 11 Uhr bringt das LPO das Blut der Besucher zum Kochen. Mit Rhythmus und dem Lokal-kolorit der Potsdamer Vokal-Boyband „HOHES C“, wird der Nikolaisaal zum Latin-Dance-Pflaster verwandelt, bevor zum Saisonfinale am 15. April 2018, um 18 Uhr wiederum mit Eileen Manneck einer der größten Entertainerinnen unserer Zeit, Barbara Streisand, Tribut gezollt wird. WS

Mit Klöppelfrauen

• **Dahlewitz** Der Dahlewitzer Ortsbeirat lädt am 23. September ab 14.30 Uhr herzlich zum Dorffest auf die Festwiese am Bürgerhaus Bruno Taut in Dahlewitz, Bahnhofschlag 1, ein. Auch in diesem Jahr startet das Dorffest mit den Auszeichnungen für den Lesesommer durch die Bibliothek. Weiterhin gibt es natürlich wieder viele Attraktionen, Spiele und Tänze auf einer vergrößerten Bühne. Dabei sein werden u. a. die Tanzgruppen der Kita „Blaustern-

chen“, der Oberschule Herbert Tschäpe, die Kindertanzgruppe aus Rangsdorf und der neu gegründete Karnevalsverein Blankenfelde, ebenso das Kampfkunstensemble Blankenfelde und natürlich die Dahli-Girls. Auch die Schul- und Volkssternwarte Dahlewitz, der Imkerverein, die Evangelische Kirche, die Reitschule LaLeLu, der Sportverein Blau-Weiß Dahlewitz und die Ortswehren Dahlewitz und Blankenfelde tragen zum Programm bei. Neu sind in diesem

Jahr die Klöppelfrauen, die ihr Handwerk und kleine Erzeugnisse präsentieren, die Malerin Grit Ritzel, die Bilder aus ihrem Repertoire vorstellt sowie das Bemalen von Keramik für Kinder bei Frau Lehmann. Livemusik kommt von der Gruppe Hai sowie vom A-Capella-Chor „Acht im Einklang“. Für tanzbare Partymusik sorgt DJ Jens. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Claus Treffkorn,
Ortsvorsteher Dahlewitz

Ja ist denn heut schon Weihnachten? Nö, aber Oktoberfest.

HELLROSS-Oktoberfest am 30. September, ab 18:00 Uhr!

Mit bayerischen Spezialitäten und DJs für echte Hüttengaudi-Stimmung. Wir freuen uns schon sehr auf einen schönen Tag mit Ihnen. Ihr Team von HELLROSS



Hellross Automobile GmbH & Co. KG · Nächst Neuendorfer Landstraße 55a · 15806 Zossen · www.hellross.de

HR Wir sind die Fassadenprofis
H&R Fassadentechnik
Karsten Heiderich Malerei
14979 Kleinbeeren | Dorfstraße 22

Ihr Fassaden- und Dachbeschichtungsspezialist

20%
Rabatt auf die Streichaufträge

- Streichen von Fassaden aller Art mit **Nanotechnologie**
- Beschichten von Dächern
- Putzausbesserungen + Neuverputzungen + Armieren
- WDVS-Arbeiten (Vollwärmeschutz)

☎ 03 37 01 / 9 08 37
E-Mail: hrfassaden@aol.com

www.hr-fassaden.de

KW 38 Gültig vom 20.09. bis 23.09.2017

REWE DEIN MARKT

BEI UNS HAT FRISCHE IMMER SAISON

| | | | |
|--|--|--|--|
| <p>Bergader Bergbauern mild-nussig Schnittkäse, 48% Fett i.Tr. 100 g</p> <p>37% gespart 0,99</p> | <p>Mars Schokoriegel 6er/7er/9er Multipack versch. Sorten, (1 kg = 3.69-7.75) 166,5-7 x 50-g-Packung</p> <p>23% gespart 1,29</p> | <p>PAYBACK</p> <p>PUNKTE-HIGHLIGHTS DER WOCHE</p> <p>30 FACH PUNKTE beim Kauf von BULLS EYE UND MIRACEL WHIP PRODUKTEN im Gesamtwert von über 2 €*</p> | <p>EXKLUSIV FÜR PAYBACK KUNDEN!</p> |
| <p>Kasseler Lachs am Stück, (1 kg = 6.38) 500-g-Packung</p> <p>WILHELM BRANDENBURG Aktionspreis 3,19</p> | <p>Grill-Lachs Frischfisch, mit Pfeffer und Salz, (100 g = 1.78) 250-g-Packung</p> <p>11% gespart 4,44</p> | | |
| <p>Peru/Südafrika/Mexiko: Avocado »Hass«, Kl. I 2-Stück-Schale</p> <p>essreif Aktionspreis 1,99</p> | <p>60% Rindfleisch</p> <p>Hackfleisch gemischt vom Rind und Schwein, (100 g = 0.44) 250-g-Packung</p> <p>WILHELM BRANDENBURG Aktionspreis 1,11</p> | <p>Miracel Whip</p> <p>Landliebe Fruchtjoghurt oder Milchreis versch. Sorten, (100 g = 0.20-0.26) 150-200-g-Becher</p> <p>33% gespart 0,39</p> | <p>Landliebe Fruchtjoghurt oder Milchreis versch. Sorten, (100 g = 0.20-0.26) 150-200-g-Becher</p> <p>33% gespart 0,39</p> |
| <p>Haribo Fruchtgummi oder Lakritz versch. Sorten, (100 g = 0.30-0.38) 175-220-g-Beutel</p> <p>30% gespart 0,66</p> | <p>Bad Liebenwerda Mineralwasser versch. Sorten, (1 l = 0.33) 12 x 1-l-PET-FL.-Kästen zzgl. 3.30 Pfand</p> <p>26% gespart 3,99</p> | <p>Monster Energy-Drink koffeinhaltig, versch. Sorten, (1 l = 1.98) 0,5-l-Dose zzgl. 0.25 Pfand</p> <p>37% gespart 0,99</p> | <p>Oldesloer Weizenkorn 32% Vol., (1 l = 7.13) 0,7-l-Fl.</p> <p>20% gespart 4,99</p> |

*Die Punktegutschrift kann erst ab einem Mindestumsatz von 2 € (ohne Pfand) in der angegebenen Kategorie geltend gemacht werden. Angebote sind bis zum 23.09.2017 gültig. PAYBACK Karte an der Kasse vorzeigen. Alle Abbildungen beispielhaft.

Wenn das ganze Geld verzockt wird ...

Telefonaktion mit Experten für Glücksspielsucht der BZgA

• **Landkreis** Glücksspielsucht ist eine Krankheit. Fundierte Informationen über deren Entstehung und mögliche Therapien können helfen, der Sucht frühzeitig entgegenzuwirken oder die richtigen Maßnahmen für eine Behandlung zu ergreifen. Kann man jemanden davon abhalten, sein Geld in der Spielhalle zu lassen? Wie wird Glücksspielsucht behandelt? Wie kommt man von den Schulden runter? Diese und alle anderen

Fragen zum Thema beantworten die Expertinnen Birgit Buchmüller und Marie-Luise Theunissen-Spitzley vom Beratungstelefon zur Glücksspielsucht der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) und des Deutschen Lotto- und Totoblocks am 21. September in der Zeit von 12 bis 14 Uhr.

Die Beratung ist anonym, die Telefonnummer kostenlos: 0800/ 1372700. Rufen Sie an!

WS



Glücksspiel kann auch zur Sucht werden.

FOTO: RIVAT

Sportinformationstag

• **Ludwigsfelde** In einer Zeit des wachsenden Fachkräftemangels wird auch in diesem Jahr der regionale Sport- und Berufsinformationstag am Freitag, dem 22. September, im Waldstadion Ludwigsfelde angeboten für zukünftige Fachkräfte präsentieren, bei dem sich Schüler und Schülerinnen über die Möglichkeiten der Berufsausbildung am Ort informieren können. Dieser Tag soll den Schülerinnen und Schülern helfen, die regionalen Unternehmen kennenzulernen und mit ihnen in Kontakt zu treten. Darüber informiert die Stad Ludwigsfelde in einer Pressemitteilung. Regionale Unternehmen mit besonderer Ausbildungsvielfalt präsentieren sich den Schülern zur sechsten Auflage dieses Events. Darunter unter anderem die VW Originalteile Logistik

GmbH, MTU Maintenance Ludwigsfelde, das Evangelische Krankenhaus Ludwigsfelde, die Mittelbrandenburgische Sparkasse, Gestamp Umformtechnik, Coca-Cola Genshagen und andere. Die IHK Potsdam bietet mit einem professionellen Fotografen und einer Visagistin den Jugendlichen die Möglichkeit, Bewerbungsfotos zu machen. Dazu werden Blusen, Sakkos und Hemden zur Verfügung gestellt.

Natürlich wird auch in diesem Jahr der sportliche Wettkampf zwischen den Schulen aus Ludwigsfelde, Trebbin und Großbeeren nicht vernachlässigt. Wie in den vergangenen Jahren messen sich die Jugendlichen unter anderem beim Fußball und bei einer Sprintstaffel. Die Veranstaltung beginnt um 9 Uhr und endet gegen 13 Uhr. WS

15% Rabatt Sonderaktion
www.fenster-tueren-bohnau.de
Tel 03375-900-706 Fax-707 Zeesen, Waldstraße 74
Garagen-Rolltoraktion bis 290x240cm 1499 €
inkl. Funk- u. Sicherheitselektronik Mo-Fr 9-16,30 Uhr
Rabatt bei Anzahlung von 60% auf: Haus- und Zimmertüren, Fenster, Rollläden, Terrassendächer, Vordächer, Schiebeverglasung, Klappläden, Markisen

SPD
Zeit für mehr Gerechtigkeit.

Am Sonntag
Sylvia Lehmann
in den Bundestag
wählen.

U.S.d.P. SPD, Ullrich, Dahnke, Sprengel, Ludwig, Schütz, Scheffels, 6. 10711 König, Wartenhausen

• **Zossen** Zwei Männer sitzen auf einem alten Mofa und fahren aus dem Wald oberhalb des Geländes der Zossener Firma Horstfelder Sand und Kies GmbH und Co.KG heraus in Richtung Kiesgruben. Um sie herum Kameras und Mikrofone. Als sie die Gruben bemerken, springt einer von ihnen ab, rennt zum Rand und schaut den Sandberg hinunter. Er dreht sich um und sieht einen anderen Mofa-Fahrer aus dem Wald kommen. Mist, sie werden verfolgt. Schnitt. Aus. Endlich sind alle am Set zufrieden. Die Szene ist im Kasten. Dieses Mal sind alle drei Schauspieler zur richtigen Zeit an der richtigen Stelle gewesen, niemand hat sich versprochen, die Crew-Mitglieder haben im Hintergrund nicht geknackelt oder sind über knackende Äste auf dem Waldboden gegangen. Jetzt kann die 60-köpfige Filmcrew zum Mittagessen in ihre Basis am Wasserskipark in Zossen fahren.

In den vergangenen vier Tagen war Promi-Auflauf in Zossen: Die Schauspieler Lars Eidinger („Alle anderen“, „Tatort: Borowski und der stille Gast“), Bjarne Mädel („Stromberg“, „Der Tatortreiniger“) und Wotan Wilke Möhring („Tatort“, „Winnetou – Der Mythos lebt“) haben einen Teil ihres neuen Films „25 km/h“ gedreht, der am 13. September 2018 in die Kinos kommen soll. Als Drehort hat sich Produzent Oliver Ziegenbalg – er drehte unter anderem „Russendisko“ und „Mein Blind Date mit dem Leben“ – die Kiesgruben und den Wald hinter dem Wasserskipark ausgesucht. So haben nur wenige Zossener etwas von den Dreharbeiten in ihrer Stadt mitbekommen.

„Die Location hier ist genial zum Drehen“, sagt Oliver Ziegenbalg, der für den Film auch das Drehbuch geschrieben hat. „Unser Location-Scout hat sie ausfindig gemacht, und wir haben ganz unkompliziert eine Drehgenehmigung erhalten.“ Das liege daran, dass man in Brandenburg erfahren sei, was Filmdrehen angeht. In anderen Regionen Deutschlands sei das weniger einfach gewesen. Seinen Film, den er mit der neu ge-



Die Schauspieler Bjarne Mädel (M.,l.) und Lars Eidinger (M.,r.) drehten Szenen für ihren neuen Film in einem Wald in Zossen.

FOTOS: ANJA MEYER (3)



Drehpause: Bjarne Mädel und Lars Eidinger (r.) sind zum ersten Mal in Zossen und sind von der Landschaft begeistert.

gründeten Sunny Side Up GmbH auch produziert, hat Ziegenbalg an insgesamt 37 Drehtagen an fünf verschiedenen Orten in Deutschland gedreht. Die Crew war im Schwarzwald, in Nordrhein-Westfalen, Schleswig-Holstein, Berlin und als letzte Station nun in Zossen. Denn Ziegenbalgs neuer Film ist

„Ich finde die Brandenburger Landschaft und die Weite toll“

LARS EIDINGER,
SCHAUSPIELER

- Anzeige -

Fensterwechsel ohne Dreck

Mit perfecta wird der Austausch zu einer sauberen Angelegenheit

Wer seine Fenster sauber und bequem erneuern lassen möchte, kann das mit den Experten der Firma perfecta tun. Das innovative Montagesystem „Fensterwechsel ohne Dreck“ garantiert einen schmutzfreien Austausch alter Fenster und Türen, bei dem weder Beschädigungen an Mauerwerk noch an Tapeten oder Bodenbelägen entstehen.

Bei der Montage wird das bestehende Fenster mit einer Spezialsäge vorsichtig auf etwa ein Drittel seiner ursprünglichen Größe herausgeschnitten. Da die Säge ein integriertes Absaugsystem besitzt, wird der entstehende Feinstaub sicher aufgenommen – das Haus bleibt sauber und entgeht dem typischen Renovierungsschmutz. Auf dem gekürzten, alten Fensterahmen wird das neue Einschubprofil fest mit dem Mauerwerk verschraubt. Der äußere Fensterahmen wird mit einem patentierten Verzahnungsprofil mit dem inneren verbunden. Um später keine Wärme zu verlieren und Energiekosten zu sparen, bestehen perfecta-Kunststofffenster aus einem mit FCKW-freien Polylurethanschaum ausgeschäumten



Mehrkommerprofil und einer modernen Wärmeschutzverglasung. Drei Dichtungsebenen aus langlebigem, dauerelastischem APTK-Material garantieren einen hohen Schallschutz, welcher durch speziell entwickelte Schallschutzverglasungen auch bei Fluglärm Abhilfe schafft. Auch für die Sicherheit ist gesorgt: So verhindert eine integrierte Pilzkopfverriegelung am Beschlag ein Aushebeln des Rahmens, während ein Verbund-Sicherheitsglas mit innerer Schutzfolie ein Einschlagen der Scheibe vereitelt. Neben den Kunststofffenstern sind auch Holz/Aluminium- und Kunststoff/Aluminium-Fenster erhältlich. Perfecta bietet außerdem

eine große Auswahl an Farben, Gläsern, Sprossen und Griffen für die individuelle Anpassung der Fenster und Türen. Die Montage erfolgt dabei immer durch erfahrene Werksmonteure und komplett aus einer Hand. Das Montagesystem von perfecta ist ebenso für den schmutzfreien Austausch alter Haustüren möglich. Weitere Informationen gibt es unter www.perfecta-fenster.de oder vom 25.09. bis 1.10. auf der Baumesse im A10-Center. Ihr Christian Kirste
perfecta Fenster Werksvertretung Berlin
Tel.: 030 42 80 39 35
kirste-perfecta@mail.de



Filmrequisit: Auf dieser Zündapp rasten die beiden Schauspielstars Bjarne Mädel und Lars Eidinger durch den Wald.

ein Roadmovie durch Deutschland – mit dramatischen und komischen Momenten. In einer Woche vom Schwarzwald bis zum Timendorfer Strand in Schleswig-Holstein. Im Film treffen sich die Brüder Georg (Bjarne Mädel) und Christian (Lars Eidinger) nach mehr als 20 Jahren auf der Beerdigung ihres Vaters wieder. Während Georg, der ältere, Tischler geworden ist und seinen Vater bis zuletzt pflegte, ist Christian als Manager durch die Welt gereist. Die Brüder, die sich einst so nahestanden, haben sich über die Jahre meilenweit voneinander entfernt. Nach der Beerdigung trinken beide gemeinsam Alkohol und nähern sich langsam wieder an. Betrunken beschließen sie noch in derselben Nacht zu der Mofa-Tour aufzubrechen, von der sie als Jugendliche immer geträumt haben. Auf ihrer Fahrt durch Deutschland, die sie noch im Beerdigungs-Anzug unternehmen, machen sie schräge Bekanntschaften und finden den Weg zurück zueinander.

Während ihrer Tour tauchen auch andere Schauspieler auf, darunter Sandra Hüller, Alexandra Maria Lara, Jella Haase. Und Wotan Wilke Möhring in Zossen. Wotan Wilke Möhring hat die Brüder zuvor an einer Tischtennisplatte auf einem Campingplatz getroffen“, verrät Ziegenbalg die Geschichte. Da die Brüder einst Tischtennis spielten, hatten sie mit Möhring und dessen Sohn eine Partie gespielt und dabei ihr Mofa verwettet. Das holen sie sich später zurück, was Möhring jedoch be-

merkt. So liefern sich die Män-

ner eine Verfolgungsjagd durch den Wald. Der Absprung in die Kiesgrube wurde mit Stuntmännern gedreht. „Obwohl die Szene hier gedreht wird, spielt sie im Film gar nicht in Brandenburg“, erklärt Ziegenbalg. Zu keiner Zeit werde die Stadt Zossen explizit erwähnt oder sei erkennbar. Die Szenen in der Kiesgrube stellen später ein Stück Land in Mecklenburg-Vorpommern dar. Eine Szene an der Landstraße in Zossen spielt im Film in Niedersachsen, eine andere an der Bushaltestelle soll dann tatsächlich in Brandenburg sein. Weil die Hauptförderung des Films „25 km/h“ vom Medienboard Berlin-Brandenburg kommt, wurden viele Szenen in Zossen und Berlin gedreht.

Die drei Schauspieler Eidinger, Mädel und Wilke Möhring sind nach eigenen Angaben vorher noch nie in Zossen gewesen. Für sie, die so noch nie gemeinsam gespielt haben, sei es jedoch eine tolle Erfahrung gewesen. Eidinger, der mit seiner Familie in Berlin lebt, habe der Drehort besonders gut gefallen. „Ich finde die Brandenburger Landschaft und die Weite toll“, sagt er. „Hier sieht man den Horizont endlich mal richtig. Das ist man als Städter in den Häuserschluchten ja gar nicht mehr gewohnt.“ Und die Stimmung während des Drehs war sehr gut. „Wir haben viel Spaß im Team. Das passt menschlich alles sehr gut zusammen“, sagt Bjarne Mädel.

Anja Meyer

In voller Blüte: Lila Schatz von Bienen umsummt

Mitarbeiter des Planungsbüros RANA checken im Gebiet Jägersberg-Schirknitzberg die Heide

Überall unter den Birken und entlang von Sandwegen leuchten die Polster von blühendem Heidekraut.

• **Zossen** Derzeit steht die Heide im Natura 2000-Gebiet Jägersberg-Schirknitzberg in voller Blüte. Mitarbeiter des Planungsbüros RANA untersuchen derzeit im Auftrag der Stiftung NaturSchutzFonds Brandenburg die Heide und weitere Lebensräume im Gebiet, um anschließend geeignete Schutzmaßnahmen abzuleiten.

Nah der Waldstadt Wünsdorf, unweit des neu errichteten Solarparks, liegt hinter einem dichten Waldgürtel ein verborgener Schatz - ein Schatz in lila. Überall unter den Birken und entlang von Sandwegen leuchten die Polster von blühendem Heidekraut, dazu liegen ein Summen von Bienen und ein betörender Duft nach Spätsommer in der Luft.

Dieser beeindruckenden Szenerie kann sich Jeanine Taut nur kurz hingeben, denn sie hat alle Hände voll zu tun. Die Diplomingenieurin für Landschaftsplanung und Naturschutz vom Planungsbüro RANA aus Halle ist in diesen Tagen dabei, die Heideflächen im Naturschutzgebiet Jägersberg-Schirknitzberg zu kartieren. Zusammen mit ihrem Kollegen Anselm Krumbiegel geht sie dafür jede Teilfläche ab, vermisst diese, erstellt Artenlisten, füllt vom Landesamt für Umwelt vorgegebene Erfassungsbögen aus und fertigt Fotos an. Beide Experten werden von André Schmiedel unterstützt, der mit Hilfe einer kamerabestückten Drohne aus der Luft die Flächen ermittelt, auf denen sich zwischen den Bäumen Heidebestände verbergen. Diese aufwendige Arbeit ist in die Erstellung eines sogenannten Managementplanes eingebettet, den das Büro im Auftrag der Stiftung NaturSchutzFonds Bran-

denburg erstellt. Das Naturschutzgebiet ist gleichzeitig auch nach der Fauna-Flora-Habitat-(FFH)-Richtlinie der Europäischen Union geschützt. Dazu die Verfahrensbeauftragte der Stiftung, Kerstin Pahl: „Im FFH-Gebiet Jägersberg-Schirknitzberg werden sehr bedeutende Bestände von Heiden und offenen, nicht waldbestandenen Binnendünen geschützt, dazu kommen Eichenwälder und Fledermausquartiere, für deren Erhalt das Land Brandenburg eine Verpflichtung gegenüber der EU eingegangen ist.“

An die Inventur des Gebietes schließt sich daher die Planung von Maßnahmen an, mit denen die Flächen in einen guten Zustand versetzt werden können. Auf den Heideflächen müssen beispielsweise Bäume entnommen werden, um das lichtbedürftige Heidekraut wieder freizustellen. Ohne ein Zutun des Menschen würden diese auch für die Vogel- und Insektenwelt sehr wertvollen Flächen relativ schnell bewalden. Die Heiden in der Wünsdorf-Töpchiner Heide sind menschengemacht: noch vor dem Ersten Weltkrieg wurde hier ein militärischer Übungsplatz eingerichtet, der von der Wehrmacht und später der Roten Armee genutzt wurde. Dazu wurden große Waldflächen gerodet und der Ort Zehrendorf dem Erdboden gleich gemacht. Die jahrzehntelange Nutzung als Artillerie- und Panzerschießplatz ging mit einem ständigen Aufwühlen des Sandbodens sowie regelmäßigen Flächenbränden einher und führte gleichzeitig zur Herausbildung der heute anzutreffenden Heiden. Auf den ersten Blick ein Widerspruch, aber eigentlich auch nicht. Die Expertin Taut erläutert: „Das Heidekraut ist ein sogenannter

Pyrophyt, also eine Pflanze, die vom Feuer profitiert und durch dieses verjüngt wird. Außerdem keimt es nur auf dem offenen Sandboden, ohne Humusaufgabe. Das, was wir als Zerstörung und Katastrophe wahrnehmen, ist also für das Heidekraut eine Lebensvoraussetzung.“

Kerstin Pahl von der Stiftung: „Wir werden eine Planung erarbeiten, die wir eng mit dem Flächeneigentümer und den beteiligten Behörden abstimmen und dann hoffentlich auch bald zur Umsetzung bringen. Ich bin sehr optimistisch, dass es uns gelingt, dieses Juwel zu bewahren.“

Die Abendsonne lässt die Wünsdorfer Heideflächen im milden Licht erglühen. Jeanine Taut und ihre Kollegen machen Schluss für heute - morgen werden sie wiederkommen und ihre Arbeit fortsetzen. WS

NATURA 2000

Natura 2000 stellt das größte Schutzgebietsnetz der Welt dar.

Es dient dem Erhalt der biologischen Vielfalt in der Europäischen Union.

Es setzt sich aus Vogelschutzgebieten und Fauna-Flora-Habitat (FFH)-Gebieten zusammen.

In Brandenburg gibt es über 600 Natura 2000-Gebiete, die sich über etwa ein Viertel der Landesfläche erstrecken. Im Landkreis Teltow-Fläming gibt es 52 Natura 2000-Gebiete.

Die Flächen sind nicht frei begehbar.



Die jahrzehntelange Nutzung als Artillerie- und Panzerschießplatz ging mit regelmäßigen Flächenbränden einher – was aber förderlich ist für das Wachstum des Heidekrauts. FOTOS: F. MEYER-RANA

Der Start in Deine Zukunft!

azubify

Finde jetzt deinen Ausbildungsplatz!

auf www.azubify.de/Brandenburg

Ein Projekt von **Märkische Allgäuer** | Wochenspiegel

DAS GROSSE FEST DER VOLKSMUSIK

Der **Schäferstadl** unterwegs 2017

KONZERTE ERLEBEN.DE

Angela Wiedl * Die Schäfer * Richard Wiedl

Freitag 13. Oktober 17 Ludwigsfelde - Klubhaus

Karten ab sofort: Bürgerservice 03378 827144, MAZ Luckenwalde 03371 625242, bundesweite Tickethotline 01806 570008* und an allen bekannten VVK-Stellen

Beginn: 16.00 Uhr *0,20 EURO/Anruf aus dem dt. Festnetz, max. 0,60 EURO/Anruf aus dem dt. Mobilfunknetz

Gebrauchtwagen zu Top-Preisen!

Speziell Hybrid-Fahrzeuge mit Automatik

• HU/AU* • typenoffene Werkstatt • Inzahlungnahme

MOTOR COMPANY
motor-company.de

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 8:00 - 18:00 Uhr
Sa 9:00 - 14:00 Uhr

M.C.F. Motor Company Fahrzeugvertriebsgesellschaft mbH
Großziethen · Karl-Rohrbeck-Str. 1 · Tel. 033 79 / 44 98 40

TOYOTA

NICHTS IST UNMÖGLICH

DAMIT 'NE KLEINE MACKE KEINE GROSSE SACHE WIRD.

Der kostenlose Toyota Windschutzscheiben-Service.*

Ein Steinschlag an der Windschutzscheibe beeinträchtigt Ihre Sicherheit erheblich. Der Toyota Reparatur-Service beugt einer fortschreitenden Rissbildung vor und erspart somit einen Komplettaustausch. Wir bieten Ihnen professionelle Reparatur, unkomplizierte Abwicklung und kompetenten Service. Fragen Sie uns. Wir beraten Sie gerne.

*Eine kostenlose Regulierung ohne Rückstufung Ihres Schadenfreiheitsrabatts ist bei den meisten Versicherungen selbstverständlich.

MOTOR COMPANY
motor-company.de

M.C.F. Motor Company Fahrzeugvertriebsgesellschaft mbH
Service-Standort:
Großziethen · Karl-Rohrbeck-Straße 1 · Telefon 033 79 / 44 98 40

Ernsting's family
Von fröhlichen Familien empfohlen.

Am Freitag, dem **22.9.2017** ab 8:00 Uhr **20% auf alles*!**

FREU-ERÖFFNUNG!
Neu in Ihrer Nachbarschaft:
Fröhliche Mode für die ganze Familie.

Im Kaufland
in 15806 Zossen

*Gilt nur in dieser Filiale. Nicht einlösbar im Online Shop, für Reisen, Gutscheine und die Bezahlung von Internet-Paketen in der Filiale. Nicht kombinierbar mit anderen (Aktions-)Rabatten.

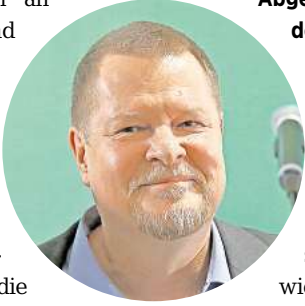
www.ernstings-family.com

BUNDESTAGSWAHL 2017: DIE KANDIDATEN FÜR EIN DIREKTMANDAT IM WAHLKREIS 62 STELLEN SICH VOR

Gerhard Kalinka (Grüne)

Mein Lebenslauf:

1962 in Berlin geboren, verheiratet, zwei erwachsene Töchter. Nach dem Abitur studierte ich Chemie, Informatik und Werkstoffwissenschaften an der TU Berlin und arbeite seit 1991 für die Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung. Ich lebe seit 1997 in Blankenfelde-Mahlow. Über die Konfrontation mit gewalttätigem Rechtsextremismus und mein Engagement für „Tolerantes Mahlow“ kam ich 2003 zu Bündnis 90/Die Grünen. Ich bin Gemeindevertreter in Blankenfelde-Mahlow und Vorsitzender des



Kreistags Teltow-Fläming. Ich habe maßgeblich am Volksbegehren für ein Nachtflugverbot am BER mitgewirkt.

Meine drei wichtigsten Ziele als Abgeordneter im Bundestag:

1. Die Erderwärmung schreitet voran, deshalb wollen wir ein Auslaufen der Braunkohle-Verstromung. Mir ist wichtig, dass die Lausitz dabei nicht verliert, sondern den Wandel in eine lebendige Region mit Naturparks, touristischen Angeboten und Arbeit in Zukunftstechnologien schafft. Dabei sind Förderprogramme des Bundes wichtig. 2. Jeder soll mobil

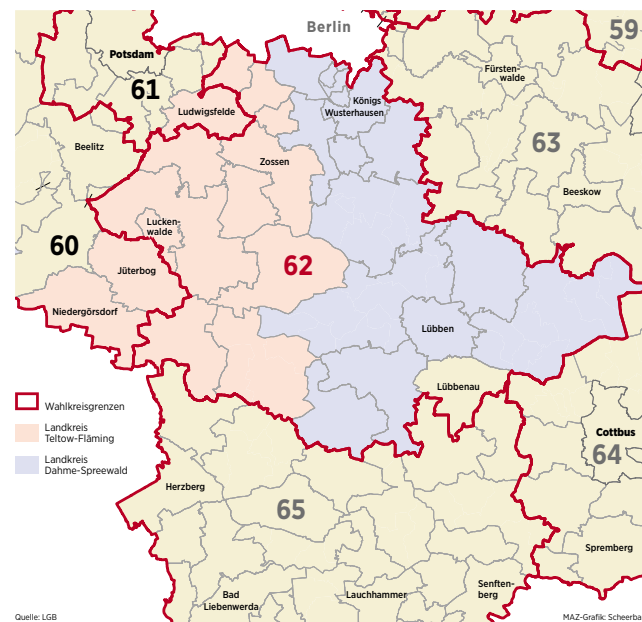
sein können. Das ist für mich der Schlüssel für Erhalt und Entwicklung der ländlichen Regionen. Wir setzen deshalb auf einen Ausbau des ÖPNV. 3. Der Wohlstand kommt nicht bei allen Menschen an. Wir wollen eine Kindergrundsicherung, die Kinder aus der Armut holt. Auch Senioren sind oft von Armut betroffen. Hier will ich eine würdige Mindestrente und die Angleichung des Renteniveaus in Ost und West.

Mein Lieblingsort im Wahlkreis:

Hängt von der Stimmung ab. Für einen klaren Kopf wandere ich am Blankenfelder See. Bei Bewegungsdrang radle ich auf der Fläming-Skate. Natur genieße ich im Spreewald. Für ein Gespräch mag ich das Zentrum von KW.

Bundestagswahl 2017

Die Wahlkreise im südlichen Brandenburg



Quelle: LfL

M&L Grafik: Schwenker

HINTERGRUND

Der Wahlkreis 62 wird gebildet durch den Landkreis Dahme-Spreewald und Teile der Landkreise Teltow-Fläming und Oberspreewald-Lausitz. Zur Wahl 2017 kam Großbeeren (vorher Wahlkreis 61) neu hinzu.

Im Wahlkreis leben rund 300.000 Menschen, davon 290.000 Deutsche. 246.000 Einwohner sind älter als 18 Jahre und damit wahlberechtigt. Rund 20.000 Menschen im Wahlkreis beziehen nach Angaben des statistischen Landesamtes Hartz IV (Stand 2014)

Bei der Bundestagswahl 2013 erhielt CDU-Kandidatin Jana Schimke mit 37 Prozent die meisten Stimmen. Es folgten Tina Fischer (SPD) mit 27,2 Prozent, Steffen Kühne (Linke) mit 21,9 Prozent, Andreas Rieger (Grüne) mit 3,8 Prozent und Frank Knuffke (NPD) mit 3,4 Prozent.

Zu den neun Direktkandidaten, die am 24. September im Wahlkreis 62 antreten, gehört auch Manfred Ebel (DKP). Er ging allerdings nicht auf das Angebot zu einer Darstellung seiner Person ein und machte zu den ihm gestellten Fragen keine Angaben.

Dietmar Ertel (AfD)

Mein Lebenslauf:

Durch meine Ausbildung zum Zimmermann durfte ich nicht nur einen schönen Beruf erlernen, sondern auch die nötige Härte für das politische Geschäft. Während meiner Selbstständigkeit konnte ich mich auf den Gebieten der Mitarbeiterführung, der Rhetorik und in geschäftlichen Abläufen im Allgemeinen bewähren. Für das Verständnis komplexer Abläufe ist eine gute Exegese vonnöten. Diese konnte ich bei meiner Theologieausbildung im Fernstudium erwerben. Einen profunden Einblick in die Parlamentsarbeit, in Abläufe und den Erwerb entsprechender Fachspezifika erhielt ich durch die Arbeit als persönlicher Referent.



weil ich hier nicht irgendeine ostalgische Welle bediene, sondern weil es ein sehr gutes Beispiel dafür ist, dass auch auf dem Land Nähe gelebt werden kann. 2. Ich setze mich für die Wiederherstellung der freiheitlich-demokratischen Grundordnung ein, wo diese durch Zensur bedroht ist. Dazu gehört ein ständig wachsendes Sicherheitsproblem und auch hier gibt es einfache Lösungen. 3. Ich möchte in der Region ein Begrüßungsgeld für Neugeborene einführen. Darauf lasse ich meine politische Arbeit gern überprüfen.

Mein Lieblingsort im Wahlkreis:

Das schöne Lüdersdorf, ein Ortsteil von Trebbin, muss ich da als Lokalpatriot benennen. Dort wohne und lebe ich mit meiner Familie und allen liebenswerten Menschen des Ortes. Durch den Wahlkampf durfte ich aber auch erfahren, wie wundervoll unser Land ist, wie viele gepflegte und sehenswerte Dörfer es gibt.

Meine drei wichtigsten Ziele als Abgeordneter im Bundestag:

1. Mir ist wichtig, dass die Berlin-fernen Gebiete den Anschluss an den Speckgürtel nicht verlieren. „Schwester Agnes“ ist genau deshalb Bestandteil meines Wahlprogramms,

Rico Kerstan (FDP)

Mein Lebenslauf:

Aufgewachsen im Spreewald, Abitur in Lübben. Studium der Gefahrenabwehr in Hamburg. Der Ruf der Heimat hat mich zurückgeholt. Heute arbeite ich als Risikomanager eines Bundesunternehmens in Berlin. Daneben studiere ich internationales Management und werde nächstes Jahr meinen Master machen. Für die liberale Sache kämpfe ich seit meiner Schulzeit. Mit 17 habe ich mit zwei Freunden einen Verband der Jungen Liberalen gegründet. Seitdem habe ich in verschiedenen Vorständen mitgewirkt. Seit 2016 bin ich Vorsitzender der Freien Demokraten in Dahme-Spreewald. Ich lebe in einer glücklichen Beziehung und habe (noch) keine Kinder.



Meine drei wichtigsten Ziele als Abgeordneter im Bundestag:

1. Bildung. Jeder muss die weltbeste Bildung erhalten. Gerade in Brandenburg müssen Schulen auf künftige Herausforderungen vorbereitet werden – raus

aus der Kreidezeit. Das Bildungsangebot muss für jeden bestmögliche Chancen bieten. 2. Sicherheit muss stärker in den Fokus der Politik rücken. Als Sicherheitsmanager weiß ich, dass Kameras nicht die Lösung unserer Probleme sind. Gerade im ländlichen Raum brauchen wir Polizisten vor Ort. Neue Überwachungs-gesetze lehne ich ab. 3. Digitalisierung ist eine riesige Chance für unsere Region. Wir müssen die Voraussetzungen für den digitalen Wandel schaffen. Dazu zählen vernünftige Infrastrukturen in jedem Haushalt, die Etablierung zukunftsfähiger Verwaltungsprozesse und -strukturen und moderne Rahmenbedingungen auf dem Arbeitsmarkt.

Mein Lieblingsort im Wahlkreis:

Definitiv mein Heimatort Lübben. Ich mag auch das viele Grün und die zahlreichen Seen und Flüsse in unserem Wahlkreis. Mit meinem Motorrad erkunde ich gerne neue Orte und entdecke immer wieder neue Perlen.

Carsten Preuß (Die Linke)

Mein Lebenslauf:

1962 in Luckenwalde geboren, in Niebendorf aufgewachsen, wohne jetzt in Zossen. Verheiratet, ein Sohn. Ich habe Landwirtschaft und Umweltschutz studiert. Seit 1991 bin ich im Umweltamt der Kreisverwaltung Teltow-Fläming beschäftigt. Seit 2016 bin ich Vorsitzender des BUND Brandenburg. Zwischen 2009 und 2011 organisierte ich die Petition gegen Seenprivatisierung, die zum Stopp der Privatisierungspraxis führte. Seit 2008 bin ich Vorsitzender der Linken-Fraktion in der SVV Zossen. 2014 kandidierte ich für die Linke bei der Landtagswahl in Brandenburg. Ich bin Vorstandsmitglied des Kuratoriums des Naturparks Nuthe-Nieplitz.

Meine drei wichtigsten Ziele als

Abgeordneter im Bundestag:

Geboren und aufgewachsen bin ich in Cottbus. Nach dem Abitur habe ich Politikwissenschaft studiert. Die ersten Berufsjahre verbrachte ich als wissenschaftliche Mitarbeiterin bei verschiedenen Abgeordneten im Bundestag. Anschließend wechselte ich zur Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände und war dort bis 2013 beschäftigt. Mitglied der CDU bin ich seit 14 Jahren. Seit vier Jahren vertrete ich die Interessen unserer Region im Deutschen Bundestag. Weiterhin engagiere ich mich ehrenamtlich in verschiedenen Organisationen. Privat lebe ich gemeinsam mit meinem Partner und unserem zweijährigen Sohn in Rangsdorf.

Abgeordneter im Bundestag:

1. Ich will mich einbringen und mithelfen, damit Deutschland gerechter und solidarischer wird. Die Schere zwischen Arm und Reich darf nicht weiter auseinandergehen. Superreiche müssen sich stärker an der Finanzierung gesellschaftlicher Aufgaben beteiligen. Für eine bessere Bildung, Gesundheit, Pflege, bezahlbaren Wohnraum, ÖPNV und eine bessere Finanzausstattung der Kommunen. 2. Nachhaltigkeit. Fliegen ist die ökologisch schlechteste Variante der Fortbewegung. Daher setze ich mich gegen den Bau einer dritten Start- und Landebahn am BER



ein. Ich bin für ein striktes Nachtflugverbot, Kerosinsteuer und den vollen Mehrwertsteuersatz auf Flugtickets. Öffentliche Zuschüsse für Flughäfen sollen gestrichen werden. 3. Für eine konsequente Friedenspolitik ohne Waffenexporte und Auslandseinsätze der Bundeswehr.

Mein Lieblingsort im Wahlkreis:

Die Sperenberger Gipsbrüche. Sie vertug einen Naturerlebnis und Heimatgeschichte und da ich einen großen Anteil an der touristischen Erschließung habe, fühle ich mich ihnen sehr verbunden.

Jana Schimke (CDU)

Mein Lebenslauf:

Geboren und aufgewachsen bin ich in Cottbus. Nach dem Abitur habe ich Politikwissenschaft studiert. Die ersten Berufsjahre verbrachte ich als wissenschaftliche Mitarbeiterin bei verschiedenen Abgeordneten im Bundestag. Anschließend wechselte ich zur Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände und war dort bis 2013 beschäftigt. Mitglied der CDU bin ich seit 14 Jahren. Seit vier Jahren vertrete ich die Interessen unserer Region im Deutschen Bundestag. Weiterhin engagiere ich mich ehrenamtlich in verschiedenen Organisationen. Privat lebe ich gemeinsam mit meinem Partner und unserem zweijährigen Sohn in Rangsdorf.

Meine drei wichtigsten Ziele als Abgeordnete im Bundestag:

1. Gleichwertige Lebensverhältnisse in der Stadt und auf dem Land schaffen und das demografische und wirtschaftliche Nord-Süd-Gefälle schrittweise reduzieren. Dazu zählen die Stärkung der heimischen Wirtschaft und der Ausbau der Daseinsfürsorge in den Flächenge-meinden. 2. Man muss den Menschen wieder zuhören, sie ernst nehmen und ihre Probleme kennen. Es ist mir ein persönliches Anliegen, mit den Menschen ins Gespräch zu kommen, um ihre Probleme, Anregungen, aber auch Kritik ken-



nenzulernen. 3. Das Thema Sicherheit und Ordnung bekommt eine immer wichtigere Bedeutung. Wir brauchen einen starken Rechtsstaat, der sich schützend vor seine Bürgerinnen und Bürger stellt. Deshalb ist mir die personelle und materielle Aufstockung der Polizei mehr als wichtig.

Mein Lieblingsort im Wahlkreis:

Unser Garten zu Hause, in dem ich jede freie Minute mit meiner Familie verbringe und mit meinem Sohn spiele. Ich genieße es aber auch, in unseren ländlichen Regionen unterwegs zu sein. Das macht den Kopf frei und gibt Kraft für Neues.

Guido Körber (Piraten)

Mein Lebenslauf:

Geboren in Berlin-Tempelhof am 18.4.1965, verheiratet, ein Sohn. Informatikstudium, selbstständig mit Entwicklung und Fertigung von Komponenten für Industrie-Elektronik und intelligentes Licht (seit 2002 am Standort Großziethen). Bis zum Eintritt in die Piratenpartei im September 2009 war ich in keiner politischen Partei Mitglied. In den Wirtschaftsverbänden BVMW und ZVEI bin ich ehrenamtlich tätig. Meine politischen Schwerpunkte liegen in den Bereichen Umwelt, Energie, Digitalisierung und Wirtschaft. In den letzten Jahren habe ich mich gegen die Handelsabkommen TTIP und CETA engagiert.



gelnde Transparenz der Vorgänge, keine Konsequenzen für Verantwortliche und völlige Ignoranz gegenüber den Bedürfnissen der Bürger. 2. Die Energiewende ist eines der wichtigsten Projekte für unsere Zukunft. Was möglich ist, zeigt Feldheim in Treuenbrietzen. Wir können und müssen uns von den fossilen Brennstoffen befreien, deren Abgabe unsere Gesundheit belasten und das Klima beeinflussen. Gerade in unserer Region haben wir viele Optionen. 3. Bildung ist eine Investition in die Zukunft. Gute und leicht erreichbare Schulen sind absolut notwendig. Dazu gehört auch eine flächendeckende Versorgung mit Breitband-Internet.

Mein Lieblingsort im Wahlkreis:

Mein Wohnort Großziethen. Man ist schnell in Berlin und nach Süden kommt man schnell zu weiteren schönen Orten mit oft interessanter Geschichte und toller Lage. Diese Vielfalt müssen wir erhalten und den ländlichen Raum stärken.

Meine drei wichtigsten Ziele als Abgeordneter im Bundestag:

1. Die Politik muss wieder auf den Boden zurückkommen und von Bürgern für Bürger gemacht werden und nicht durch eine politische Kaste. Der BER ist ein Beispiel dafür, was schief läuft: Man-

Sylvia Lehmann (SPD)

Mein Lebenslauf:

Ich bin gebürtige Spreewälderin, geboren 1954 in Schorbus bei Cottbus. Heute lebe ich in Dollgen (Märkische Heide). Nach der Lehre zur Industriekauffrau habe ich Ökonomie studiert und war bis 1989 in der Landwirtschaft tätig. Nach der Wende engagierete ich mich in der Politik, war Finanzdezernentin im Altkreis Lübben und von 1994 bis 2004 Bildungs- und Sozialdezernentin des Landkreises Dahme-Spreewald. Seit 2004 bin ich Landtagsabgeordnete, jetzt stellvertretende Fraktionsvorsitzende der SPD und Vorsitzende des Ausschusses für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Familie und Frauen. Zudem bin ich Mitglied des Kreistages Dahme-Spreewald. Ich bin verheiratet und habe zwei Kinder.



Meine drei wichtigsten Ziele als Abgeordnete im Bundestag:

1. Bildung muss beitragsfrei sein von der Kita bis zum Studium oder zur Meisterausbil-

dung und wir brauchen ein einheitliches Bildungssystem in ganz Deutschland. Es muss uns zentral, allen Zugang zu Bildung ohne Bedingungen zu ermöglichen. 2. Anständige Löhne und gute Arbeitsbedingungen. Wir brauchen endlich gleichen Lohn für gleiche Arbeit – das gilt zwischen Ost und West, aber auch zwischen Frauen und Männern. Dazu gehört auch ein öffentlich geförderter Beschäftigungssektor. 3. Bezahlbarer Wohnraum. Ich will, dass Wohnen auch im Speckgürtel bezahlbar bleibt. Wenn man mehr als ein Drittel seines Einkommens für Wohnen ausgeben muss, ist das zu viel.

Mein Lieblingsort im Wahlkreis:

Der See, der an meinen romantischen Bauernhof in Dollgen grenzt. Am Ufer des Sees zu sein, mit meiner Familie, gibt mir immer wieder neue Kraft für den anstrengenden politischen Alltag. Dort genieße ich Natur und Ruhe.

Ralf von der Bank (Freie Wähler)

Mein Lebenslauf:

Geboren 1964 in Bremen, seit 1996 verheiratet und drei Töchter. Ich absolvierte ein Studium im Maschinenbau/Luftfahrttechnik. Es folgte meine Promotion über Kraftwerkstechnik zur Minderung von Luftschadstoffemissionen von Braunkohlekraftwerken. Zunächst arbeitete ich im Großkraftwerksbau und in einem Forschungszentrum. Im Jahr 2000 folgte der Umzug nach Rangsdorf. Heute bin ich tätig in der Flugtriebwerksentwicklung. Dabei obliegt mir die Leitung europäischer Verbundforschungsprojekte. 2008 und 2014 wurde ich in die Gemeindevertretung und in den Kreistag Teltow-Fläming ge-

wählt. Von 2008 bis 2012 war ich stellvertretender Vorsitzender der CDU-Fraktion. Ich war seit 2014 stellvertretender Vorsitzender und bin seit 2016 Vorsitzender der Kreistagsfraktion Freie Wähler. In meiner Freizeit widme ich mich gern dem Hochseesegeln und der Genealogie.

Meine drei wichtigsten Ziele als Abgeordneter im Bundestag:

1. Gut bezahlte Arbeitsplätze und Infrastruktur schaffen. 2. Innovations- und Forschungsförderung ermöglichen.

3. Schule, Ausbildung, Kinderbetreuung und Sport fördern.

Mein Lieblingsort im Wahlkreis:

Mein Lieblingsort im Wahlkreis 62 ist das Zuhause meiner Familie in Rangsdorf. Meine Ehefrau und ich leben hier seit dem Jahr 2000 zusammen mit unseren Töchtern. Rangsdorf wählen wir wegen der guten Autobahnanbindung und weil sowohl meine Arbeit mit dem Fahrrad als auch Berlin einfach zu erreichen sind. Gefallen haben uns der Rangsdorfer See und das viele Grün der Region.



SPORT IM WOCHENSPIEGEL

VON A WIE ANGELN BIS Z WIE ZEHNKAMPF

präsentiert vom

SPORTBUZZER

Zug um Zug

Der SC Hans Clauert Trebbin hält die Schachfahne im Kreis Teltow-Fläming hoch

• **Trebbin** Was ist schwieriger, mit einem Elefanten spazieren zu gehen oder gegen einen Großmeister Schach spielen? Wenn Fred Metzdorf gegen einen Großmeister spielen sollte, was er noch nicht getan hat, würde der Vorsitzende des SC Hans Clauert Trebbin das wohl machen. „Aber nach zehn Zügen hätte er mich im Sack.“ Mit einem Elefanten hat der ehemalige Kraftfahrer des Zirkus Berolina durchaus schon eine Runde gedreht. Als er einst an der tschechischen Grenze auf einen Tierarzt wartete, der aber nicht kam, mussten er und der Tierpfleger den Dickhäuter aus dem Wagen lassen. „Der hätte uns den Hänger sonst zerlegt.“ Seit 63 Jahren wird in Trebbin bereits Schach gespielt: zuerst in der Betriebssportgemeinschaft Turbine Trebbin, gegründet im Jahr 1953, von Helmut Melchow aus der Taufe gehoben. Der 97-Jährige lebt mittlerweile in Potsdam, nimmt aber noch teil am weiteren Werdegang seines früheren Vereins. Im vergangenen Jahr hatte der Club eine Sonderausstellung zum Thema Schach organisiert. Zu sehen gab es Exponate wie historische Schachspiele und auch Fotos vom Begründer des lokalen Schachlebens. „Er war na-

türlich froh und stolz, dass der Schachverein heute noch existiert“, sagt Fred Metzdorf, der die Idee zu dieser Vernissage hatte. 2002 übergab Helmut Melchow die Vereinsgeschäfte an Metzdorf, von dem der langjährige Vorsitzende sagt, dass er keinen besseren Nachfolger habe finden können. Gern sehen die Mannen um

„Das ist eine zuverlässige Truppe – gemischt mit erfahrenen Spielern und Jugendlichen.“

FRED METZDORF,
VEREINSVORSITZENDER

Metzdorf auf ihren größten sportlichen Erfolg 2015 zurück, als die Mannschaft in die Schach-Landesliga aufstieg. Ein wenig Schützenhilfe gab es vom seinerzeit Erstplatzierten Falkenberg, der sein Aufstiegsrecht nicht wahrnehmen wollte. „Die Mitglieder waren zunächst skeptisch“, sagt Fred Metzdorf, aber schon allein wegen der ehrgeizigen Spieler im SC Trebbin, habe man das Aufstiegsrecht als Zweitplatzierte wahrgenommen. „Auch wir kön-

nen Schach spielen“, war das Hauptargument. In der ersten Serie hatte sich die Mannschaft erfolgreich behauptet, aber in der zweiten durch starke Mannschaften, die aus der Oberliga abstiegen, „häufig eins auf die Mütze bekommen“, so Metzdorf. „Wir waren stolz, dass wir die Sache durchgezogen haben.“ Ab der Saison 2016/17 spielt die erste Mannschaft mit Detlef Kuhne, Frank Wagner, Oliver Wobick, Frank Schumann, Sebastian Janicki, Jürgen Beator, Peter Hanke, Rüdiger König und Marius Wichert wieder eine Stufe tiefer in der Landesklasse. „Das ist eine zuverlässige Truppe – gemischt mit erfahrenen Spielern und Jugendlichen“, so Metzdorf, der aufgrund vielfältiger Aufgaben für den Verein und als Vorsitzender des Schachverbands Teltow-Fläming nur wenig Zeit zum Schachspielen hat, nur als Ersatzspieler fungiert. Dafür ist Detlef Kuhne am ersten Brett des Teams häufiger an den Brettern unterwegs, die seine Welt bedeuten. Kuhne spielt noch Fernschach und bei unterschiedlichen nationalen, hochrangigen Meisterschaften.

Und er kümmert sich um eine Arbeitsgemeinschaft, die im Hort

der Trebbiner Grundschule, um dort den jüngsten Schach-Nachwuchs zu trainieren. Lange Zeit lief wenig in solchen AG's, „alle Spieler waren beruflich angespannt, hatten oft auch nicht die notwendige Trainer-Qualifikation“, erklärt Fred Metzdorf. Besonders stolz ist der kleine Verein darauf, dass in diesen Sommerferien wieder ein Ferien-Schach-Camp aufgelegt wurde, an dem zehn Kinder teilnahmen. „Wir sind optimistisch, dass wir unseren Ferienschach auch zukünftig wieder auflegen werden.“

Von Juni bis Juni reicht der Kalender, der die Aktivitäten des SC Hans Clauert abbildet. Zur Zeit wird noch am Plan 2017/18 gearbeitet. „Dafür setze ich mich immer mit meiner Frau Birgit zusammen, die sich auch sehr stark für den Verein engagiert“, berichtet Metzdorf. Turniere wollen vorbereitet werden. Dafür entwirft Birgit Metzdorf die Urkunden und besorgt Pokale, hilft bei der Abwicklung der Turniere. „Wenn ich die nicht hätte“, so der Vorsitzende. Dann bliebe wohl keine Zeit mehr für das Königliche Spiel, zumal Metzdorf und seine rührigen Mitstreiter auch bei Orts- und Stadtfesten präsent sind.

Dirk Becker



Der SC führt viele Turniere durch. Bild unten links: Fred Metzdorf ist seit 2002 Vorsitzender des Vereins. Rechts unten: König, Dame, Bauer, Turm, Läufer und Springer: bereit zum Schachspiel mit lebenden Figuren.

FOTOS: FRANK NESSLER / VEREIN



Gültig bis zum 01.10.2017

TOP QUALITÄT EXTRA GÜNSTIG

5 Jahre GARANTIE

22⁹⁹ 9.99 m²

Comfortbodenbelag „Cobblestone“, Digitaldruckoberfläche in Altstadtplaster-Optik, strapazierfähig und leicht zu reinigen, ca. 200 cm breit.

Noch einfacher Punkte sammeln!

Die neue DeutschlandCard App:

oder unter www.deutschlandcard.de/app05

Punkte dich glücklich Deutschland Card

www.hammer-heimtex.de

Hammer

Ihre Nr. 1 für Raumgestaltung

5 Jahre GARANTIE

58.- 29.- ca. 80x150 cm

Wer sonst bietet mehr Teppich-Trends!

Moderner Klassik-Teppich „Ayla“, gewebt, 100% Polypropylen.

ca. 120x170 cm **98.- 49.-**

ca. 160x230 cm **178.- 89.-**

Vliestapete mit Stilmuster, Rolle ca. 10,05x0,53 m.

9.99 7.99 Grundpreis: 0.80/lfm

Auch in den Größen ca. 155x200 und 155x220 cm erhältlich!

29.99 je 19.99

AURO! HOMETEXTILE

Renforce-Bettwäscheschegarnitur, mit Reißverschluss, 100% Baumwolle, best. aus: 1 Kissenbezug, ca. 80x80 cm und 1 Bettbezug, ca. 135x200 cm.

7-Zonen-Komfortschaum-Matratze „Mars Komfort Twin“, mit Schulterkomfortzone und Lordosestütze, Gesamthöhe 19 cm, Bezug abnehm- und waschbar, Härtegrad 2+3, wendbar, ca. 90x200 cm.

Preisgleich in ca. 90x190, 90x200 und 100x200 cm. Ca. 140x200 cm gegen Aufpreis erhältlich

299.- 179.-

10 Jahre GARANTIE

15834 Rangsdorf ¹¹ Südring-Center
Kleinkentzter Straße • 033708 / 20342
Mo-Fr 9-20 Uhr • Sa 9-20 Uhr

15745 Wildau ¹¹
A 10 Ring-Center / Chausseestraße 1 • 03375 / 500181
Mo-Do 10-20 Uhr • Fr-Sa 10-21 Uhr

¹¹Niederlassung der Hammer Fachmärkte für Heim-Ausstattung GmbH & Co. KG Ost, Oehrstraße 1, 32457 Porta Westfalica

MEIN PERFEKTES WOCHENENDE



Passion Pilze sammeln

Das Wochenende beginnt ganz früh, denn es geht in die Pilze. An der B 179 liegen hinter Pätz die Radeberge. In diesem Waldgebiet stehen rund 260 uralte Eichen – und natürlich Pilze. Täublinge, Rotkappen, Pfifferlinge, Perlpilze, Lacktrichterlinge und Steinpilze landen im Körbchen. Vorsicht aber vor der „Giftküche des Waldes“. Und jeder Sammler sollte auf den Weg achten, denn, wen das Pilzfieber packt

und der den verführerischen Kappen immer tiefer in den Wald folgt, kann leicht die Orientierung verlieren. Ob man Pilze herausdreht oder besser abschneidet, hängt übrigens vom Pilz ab. Pilze auf der Erde werden herausgedreht, die auf dem Holz abgeschnitten.

Ein wenig weiter Richtung Süden liegt an der B 179 die Oberförsterei Hammer. Das am Ende des 19. Jahrhunderts errichtete,

repräsentative Gebäude ist Ausgangspunkt der „Lesefährte Waldweisen“. Der österreichische Künstler Wolfgang Gersdorf hat für den Landesbetrieb Forst Brandenburg dieses interessante Projekt verwirklicht. Auf einem kleinen und einem großen Rundwanderweg (20 Kilometer) erwarten den Wanderer Lesepulte mit Texten aus der Weltliteratur. Das Besondere ist, dass die Texte auf Kiefernstämmen mit sogenann-

ten „Harzlichtern“ stehen. Das sind Kerben an den Stämmen, die bei der Harzgewinnung entstanden sind.

Fährt man auf der B 179 weiter kommt man nach Märkisch Buchholz. Hier hatte der Schriftsteller Franz Fühmann von 1959 bis zu seinem Tod 1984 sein Domizil. Die Alte Schule wurde zum Literatur- und Begegnungsstätte ausgebaut. Dort gibt es eine kleine Ausstellung zu Fühmann, die allerdings am Wochenende nicht geöffnet ist. Es lohnt aber sich in der Stadt auf die Spuren des Schriftstel-

lers zu begeben. Auf dem Friedhof befindet sich dessen Grab. Am Moritzplatz erinnert eine bronzene Stele an Fühmann und wer dem Birkholzer Weg bis in den Wald folgt, findet dort das Haus, wo der Schriftsteller gearbeitet hat.

Unweit von Märkisch Buchholz liegt Münchehofe. Sehenswert dort ist die Gläserne Molkerei. Bei einer Führung erfährt man alles, was man schon immer über die Herstellung von Milch, Butter und Käse wissen wollte. Auf der Internetseite www.glaeserne-meierei.de können

sich Besucher anmelden. Allerdings werden Führungen nur dienstags und mittwochs angeboten. Am Sonntag, dem 1. Oktober, gibt es allerdings ein Erntedankfest. Von 11 bis 17 Uhr ist jede Menge los, unter anderem stehen kostenlose Führungen durch die Molkerei auf dem Programm. Es gibt einen Bauernmarkt, der Themengarten ist offen und die kleinen Besucher dürfen sich auf eine Strohbürg, Ponyreiten und eine Melkkuh freuen.

Text und Bilder (im Uhrzeigersinn): Heidrun Voigt



RÄTSELSPASS IM WOCHENSPIEGEL

| | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|------------------------------|-----------------------------|------------------------------|---------------------------|-----------------------------------|------------------------------|-------------------------------|---------------------------------|----------------------------|-------------------------------|---------------------|--------------------------------|-------------------------------|------------------------------|--------------------------|--------------------------|---------------------------|--------------------------|-------------------------|
| Staaten bildendes Insekt | ein Schiff erobern | dt. Schauspieler † (Erik) | kugelförmig | Gefährt (ugs.) | alter Klavierjazz (Kw.) | Hauptstadt des Baskenlandes | lateinisch: ich | dänischer Sagenheld | Pyrenäen-volk | Handelsartikel | Jemandem Achtung erweisen | französischer unbest. Artikel | Treppenhaus | Durchgang | Fallen des Meerespiegels | fleischige Südfrucht | Inselstaat im Südpazifik | Besitz (... und Gut) |
| von schlechter Qualität | | | | | | | Verhalten | | | | | bunt | | | | | die Basis betreffend | |
| Gliederband | Schaltuhr (engl.) | aus tiefem Herzen | | legeres Begrüßungswort | | Bürgerwehr | Singvogel | | | | hinteres Schiffssegel | Flugsandhügel | | Auspuffausstoß | | krank und gebrechlich | ein Gesetzbuch (Abk.) | |
| flacher Gewässerand | | | | Rufname Kissingers | dürr | | | Körperteil | früher als | | | | Ziffer einer elektr. Anzeige | Hauptstadt Jemens | | | | Damenwäsche |
| | | Baustein | Fremdwortteil: Sonne | | | englisch: sprechen | ein-fetten | | | Brennpunkt | | Bindestrich | | | Staatstresor | Tresor | lautlos | Autor von „Effi Briest“ |
| vornehm, elegant, gediegen | Wohnsitz | Mannequin | | | Beilage | Himmelskörper | | Gründer der Sowjetunion † | lat. Aufschrift „hat gemacht“ | | | | Stadtteil von Dresden | gleichgültig | | | | |
| Aufbewahrungsort | | Wertpapiere | Spielkartenfarbe | Grille | | Vorname von Polanski | Versuchsraum (Kw.) | | | Mixgerät | ägyptische Militäirstadt | | | | | Wasserstandsmesser | Abk.: Nachschrift | |
| Einfahrt | Anspiel beim Eishockey | | | Haushaltsgerät | Eisenbahnwagen | | französisch: kommen | | Fechthieb | | | | Säugtiergattung | Hund bei Walt Disney | | | Kurzform von: Iona | |
| Götzenbild | | franz. Departement-hauptst. | Meerkatze | | | Weis-sager | kleinster Krankheits-erreger | | Veränderung e. Konstruktion | | | kleines Nähwerkzeug | | | Kaffe-behälter | kurz für: in das | | |
| Figur in „1001 Nacht“ | Provinz im Osten Südafrikas | Obergrenze | | organische Verbindung | reden | | eine Chemiefaser | Ost-europäer | | | | | orientalischer Webteppich | vorderer Teil des Halses | | | | Brotkrümel |
| | | dt. Politiker (Georg) † 2012 | eigenes Tun be-dauern | Schnitt-waren im Handel | Nahrung im Mund zer-kleinern | chinese-sche Provinz | Bundesland von Österreich | viel kostend | Dich-tung für die Bühne | | Rechnen in der Schüler-sprache | eigen-licher Name Atatürks | | Neben-fluss der Donau | | Kratersee | Zwilling-sbrüder Jakobs | |
| durchsichtiges Material | Architektur-Schule | Strahl-ten-ver-stärker | | Winkel-funktion | Tier-pfleger | | Gras-land | Stadt in Hessen | Karne-vals-ruf | Zeich-nung im Holz | | Hun-derstel | Dynastie im alten Peru | | Vater von Kain und Abel | lateinische Vorsilbe: weg | | |
| schweiz. Kantons-hauptstadt | | Hunde-lippe | Brett-spiel-figur | | zement-haltiger Baustoff | Tuch her-stellen | | Wal-vogel | Befesti-gungs-stifte | | | | | | | | | |
| Berg-ein-schnitt | ein Balte | | | kleines, flaches Segelboot | US-Revue-star † | | ein Indo-germane | warme Bäder im antiken Rom | | | | | Loya-lität | | | | | |
| Land-streit-macht e. Staates | | west-afrika-nischer Staat | Spaß machen (ugs.) | | beein-druckt | Transport-gerät | | | heikel | | | | | | | | | |
| Spiel-pause (Basketball) | zu vorge-rückter Stunde | Kyklad-eninsel | | deutsche Endsilbe | Ab-schieds-gruß | | ugs.: kaum zu glauben (2 Worte) | Berufs-ausbildung | Initialen von Zadek | | | | | | | | | |
| | | | Stern i. Stern-bild Adler | Vorname des US-Filmstars Greene | | | | | | | | | | | | | | |
| | | Figur der „Sesam-straße“ | Hoch-gebirge betref-fend | | Kose-name für Vater | Werk-zeug-griff | | | Oper von Verdi | | | | | | | | | |
| Zitter-pappel | kurz für: zu dem | Jagd-ergebnis | | Stadt an der Zwickau-er Mulde | hoch-wertige Tee-sorte | | | hebrä-ischer Buch-stabe | Teil eines Dramas | | | | | | | | | |
| Wehge-schrei | | Abk.: zum Exempel | männl. Bluts-ver-wandter | | Ktz.-Z.: Lüne-burg | italien. Geheim-gesell-schaft | | | Initialen Lincolns | | | | | | | | | |
| | | Wolfs-milch-gewächs | | umgangs-sprachl.: endloses Gerede | | | | | | Göttin (lat.) | | | | | | | | |
| Kopf-be-deckung | Material-dicke | | | gemäch-lich | | | | | | Vorname Lager-felds | | | | | | | | |

Auflösung des Rätsels

HEIMATGESCHICHTE

KÖNIGLICHES AUS DEM UMLAND



Anzeige

Umstrittene Puppe

Der „Müller von Sanssouci“ war das erste Potsdam-Souvenir nach 1945 – es gefiel nicht allen

• **Potsdam** 1967. Noch klafften hier und da von den Weltkriegsbomben gerissene Lücken im Bild der Stadt und eine Ruine – die der Garnisonkirche – harpte der Entscheidung: Wiederaufbau oder Abriss. Das Ende ist bekannt. Dennoch wurde die einstige Residenzstadt der preußischen Könige für in- und ausländische Touristen wieder interessant. Natürlich in erster Linie wegen der Schlösser und Gärten, die im Zweiten Weltkrieg weitestgehend unversehrt geblieben waren. So kamen im ersten Halbjahr 1967 nahezu 48.000 in- und ausländische Touristen nach Potsdam. Darunter waren 586 Reisegruppen mit 17.950 Touristen aus Polen, Ungarn, Bulgarien, der CSSR und anderen sozialistischen sowie rund 2.300 Touristen aus kapitalistischen Staaten.

Dass diese Zahlen sich in den kommenden Jahren nach oben entwickeln würden, war für Fachleute keine Frage. Klar war aber auch die Tatsache, dass – abgesehen von den üblichen Ansichtskarten – ein typisches Potsdam-Souvenir fehlte. Am 3. Juli 1967 ergriff die Leitung des Konsum-Basars am Platz der Einheit (heute Standort Wilhelm-Galerie) die Initiative und führte eine Beratung „zum Stand des Souvenirangebots“ in Potsdam durch. Allerdings fehlten wichtige Partner unentschuldig: der Bezirksvorstand des Verbandes bildender Künstler, die Abteilung Kultur des Rates des Bezirkes und die Abteilung Fremdenverkehr des Rates der Stadt. Resümierend wurde festgestellt: „Der Handel

ist somit gezwungen, selber die Initiative zu ergreifen, um die vielen Nachfragen und Wünsche der Käufer zu erfüllen.“ Die Anwesenden hatten sich auf den „Müller von Sanssouci“ als Souvenir geeinigt. Auf die lange Bank wurde das Vorhaben nicht geschoben. Die Kleinmachnower Künstlerin Emma-Maria Lange (1921-2016) wurde beauftragt, eine entsprechende Puppe zu entwerfen und zu produzieren. Die Auftraggeber konnten sicher sein, dass die gewünschte Puppe gefallen würde, denn schließlich hatte die Bildhauerin auch Pittiplatsch, den liebenswerten Kolbold des Kinderfernsehens der DDR geschaffen, der seit dem 17. Juni 1962 die kleinen Fernsehschauer erfreute.

Schon am 23. August 1967 wurden im Konsum-Basar die ersten 50 Exemplare des neuen Potsdam-Souvenirs, der „Müller von Sanssouci“, angeboten. Mit dieser Müller-Puppe aber trat der Konsum gleich in zwei Fettnäpfe – in den historischen und in den politischen. Dass es den Müller von Sanssouci gegeben hat, ist historisch verbürgt: Er hieß Johann Wilhelm Graebenitz (1703-1773). Jeder meint, sie zu kennen, die Geschichte vom standhaften Sanssouci-Müller. Als ihm der preußische König Friedrich II. (1712-1786) die Mühle nahe dem Schloss habe wegnehmen wollen, um sie abzureißen, hätte der seinen ganzen Mut zusammen genommen und erwidert: „Ja, Ihre Majestät, wenn es das Kammergericht in Berlin nicht gäbe!“

Friedrich II. soll daraufhin von seinem Vorhaben Abstand genommen haben. In Wahrheit hatte Friedrich II., den angeblich das Klappern der Mühle störte, die Absicht, diese abzureißen, denn – wie er selbst feststellte – machte sie dem Schloss und seiner Umgebung „eine Zierde“. Außerdem stand die Mühle bereits seit 1737, das Schloss wurde indes erst 1745 erbaut. Und es hatte keinen Sockel, um der Mühle nicht gänzlich den Wind zu nehmen. Auch die Gerichtsverhandlung zwischen dem Müller und dem König gehört ins Reich der Legende. Wahr indes dürfte sein, dass der Müller ein rechtes Schlitzohr gewesen war und die Bauern um ihr Geld prell-

te. Auch soll er Friedrich II. mit Bittschriften auf die Nerven gegangen sein. Friedrichs Nachfolger Friedrich Wilhelm II. dachte ebenfalls nicht daran, die Mühle abreißen zu lassen. Im Gegenteil. Er beauftragte 1787 den Mühlenbauer Cornelius Wilhelm van der Bosch (1736-1789), an Stelle der abgewirtschafteten Mühle für 3000 Taler

eine holländische Galerie-Windmühle zu errichten. Und das geschah wohl mehr aus politischen als aus ästhetischen Gründen. Die Anekdote vom standhaften Sanssouci-Müller hatte Ende des 18. Jahrhunderts ein Journalist in Paris frei erfunden. In Preußen war sie sehr willkommen, trug sie doch nicht unwesentlich dazu bei, das Ansehen Friedrich II. im

Volk von einem Monarchen, der Recht und Gerechtigkeit hoch achtet, weiter zu erhöhen. Solch eine Sicht auf Friedrich II. war den neuen „Potsdamer Königen“ des Jahres 1967 nur leider garnicht recht. Eine Nachauflage der ersten 50 Puppen vom Müller von Sanssouci gab es deshalb nicht.

Kurt Baller



Eine historische Ansichtskarte, die den preußischen König Friedrich II. und den Müller von Sanssouci beim Disput zeigt. Den König störte angeblich das Klappern der Mühle, die indes bereits vor dem Schloss stand.

FOTO: ARCHIV

AUTOZENTRUM LUDWIGSFELDE e. K.
"Ihr freundliches Gebrauchtwagen-Autohaus"
STÄNDIG CA. 120 GEPEFLEGTE FAHRZEUGE IM ANGEHOT
ALLE FAHRZEUGE: • Werkstattgeprüft • HU/AU NEU • Inspektion NEU

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| <p>NISSAN MICRA / KLIMA EZ: 2006, 48 kW (65 PS), Klimaanlage, Fahrerairbag, Beifahrerairbag, Seitenairbags, ABS, Servolenkung, el. Fensterheber, ZV+FB, Radio/CD ***HU/AU & INSPEKTION NEU*** (mtl. ab 43,- €) NUR 3.450,- €</p> | <p>OPEL CORSA / EDITION EZ: 2011, Klimaanlage, Fahrerairbag, Beifahrerairbag, Seitenairbags, ABS, Servo, ZV+FB, el. Fensterheber, el. Außenspiegel, Radio/CD (mtl. ab 55,- €) NUR 5.950,- €</p> | <p>OPEL MERIVA B 1,4I DESIGN EDITION Modell 2012, aus Erstbesitz, Klima, 6 x Airbag, ABS, ESP, ZV+FB, el. Fensterheber, Radio/CD, BC, PDC (Einparkhilfe), Sitzheizung, scheckheftgepflegt (mtl. ab 83,- €) NUR 9.350,- €</p> | <p>OPEL ZAFIRA B FAMILY EZ.: 2012, 85 KW (115 PS), 7-Sitzer, Klima, 8 x Airbag, ABS, ESP, ZV+FB, el. Fensterheber, Radio/CD, BC, Isofix, MFL, scheckheftgepflegt (mtl. ab 97,- €) NUR 10.400,- €</p> | <p>MAZDA 5 DIESEL 7-SITZER EZ: 2011, grüne Umweltplakette, XENON, Klimaautomatik, 7-Sitzer, Fahrerairbag, Beifahrerairbag, Seitenairbags, Kopfairbags, ABS, Servo, ZV+FB, el. Fensterheber, XENON, el. Außenspiegel, Sitzheizung, Tempomat, Radio/CD, aus Erstbesitz (mtl. ab 119,- €) NUR 10.980,- €</p> |
| <p>RENAULT SCENIC TOM TOM EDITION EZ: 2011, 81 kW (110 PS), scheckheftgepflegt, Klima, Navigationssystem, Fahrerairbag, Beifahrerairbag, Seitenairbags, ABS, Servolenkung, ZV, el. Fensterheber, Sitzheizung, BC (mtl. ab 84,- €) NUR 8.850,- €</p> | <p>MERCEDES B-KLASSE B 170 AUTOMATIK Modell 2011, 85 kW (115 PS), scheckheftgepflegt, Klima, Automatikgetriebe, 6 x Airbag, ABS, ESP, PDC, el. Fensterheber, Sitzheizung, Tempomat, Radio/CD, BC (mtl. ab 108,- €) NUR 12.350,- €</p> | <p>MERCEDES B-KLASSE B 180 CDI AUTOMATIK Modell 2010, 80 kW (109 PS), grüne Umweltplakette!, scheckheftgepflegt, Klima, Automatikgetriebe, 6 x Airbag, ABS, ESP, PDC (Einparkhilfe), el. Fensterheber, Radio/CD, BC (mtl. ab 98,- €) NUR 10.450,- €</p> | <p>9 x ŠKODA YETI NEUWAGEN 81 kW (110 PS), Klimaanlage, Fahrerairbag, Beifahrerairbag, Seitenairbags, ABS, ESP, Servolenkung, el. Fensterheber, Sitzheizung, PDC (Einparkhilfe), Dachreling, ZV+FB (Kraftstoffverbr.: komb.: ca. 5,5 l/100 km innerorts: ca. 6,7 l/100 km * außerorts: ca. 4,8 l/100 km * CO₂-Emissionen komb.: ca. 128 g/km * Energieeff-Klasse C) 9 x in silber, cappuccino und braun-metallic zum SOFORT-Mitnehmen! (mtl. ab 145,- €) AB NUR 17.500,- €</p> | <p>14 x DACIA DUSTER 8 x Gebrauchtwagen, 6 x NEUWAGEN, - Laureate & Prestige - Benzin & Diesel & GAS - Alle mit Klimaanlage - Teilweise mit Anhängerkupplung - Teilweise mit Leder & NAVI (mtl. ab 85,- €) AB NUR 7.850,- €</p> |
| <p>Chevrolet CAPTIVA 2,4 LS Modell 2011, Klima, Teilleder, Fahrerairbag, Beifahrerairbag, Seitenairbags, Servo, ZV+FB, el. Fensterheber, PDC (Einparkhilfe), ABS, el. Außenspiegel, Radio/CD (mtl. ab 99,- €) NUR 10.400,- €</p> | <p>KIA SPORTAGE 2,0 VISION EZ: 2011, 120 kW (163 PS), scheckheftgepflegt, Klima, XENON, Fahrerairbag, Beifahrerairbag, Seitenairbags, ABS, Servolenkung, Tempomat, el. Fensterheber, BC, MFL, Alu, PDC (Einparkhilfe), Sitzheizung (mtl. ab 144,- €) NUR 13.850,- €</p> | <p>KIA SPORTAGE GDI ATTRAKT EZ: 2012, erst 23.568 km!, scheckheftgepflegt, Klima, Fahrerairbag, Beifahrerairbag, Seitenairbags, ABS, Servolenkung, el. Fensterheber, BC, MFL, LED Licht (mtl. ab 134,- €) NUR 14.950,- €</p> | <p>ANKAUF-AKTION IN LUDWIGSFELDE BEI UNS IN NUR 15 MINUTEN! WIR MACHEN ES UNKOMPLIZIERT, WIR KAUFEN IHR FAHRZEUG IN NUR 15 MINUTEN!</p> <ul style="list-style-type: none"> • sofortige Bewertung innerhalb weniger Minuten • sofortige Barauszahlung oder Blitzüberweisung! • Bankablösung und Umfinanzierung möglich • kostenlose Abmeldung • kostenloser Hol- und Bringservice <p>ACHTUNG: Bei uns müssen Sie Ihr Fahrzeug nicht erst kompliziert im Internet eingeben und dann auf einen sogenannten unverbindlichen „LOCKPREIS“ warten (der dann bei Besichtigung plötzlich nicht mehr gültig ist und man Ihnen dann nur noch die Hälfte zahlen möchte)!</p> | |

Haushandwerker/Gärtner
Für Renovierungs- und Instandhaltungsmaßnahmen, zur Pflege und Umgestaltung der Außenanlagen unserer Betriebsgelände in Ludwigsfelde und Trebbin.
Voraussetzung sind Erfahrungen in den Bereichen:
Malern, GALA-BAU, Gartenarbeit, Grünanlagenpflege, selbständiges, koordiniertes Arbeiten, körperliche Belastbarkeit

PKW-Sofort-Finanzierung für Angestellte, Arbeiter, Rentner & Selbständige (auch bei Problemfällen)

- Umfinanzierung/Vorkreditablösung
- Wunschrate frei wählbar
- Fahrzeug morgen abholen – erste Rate in 3 Monaten
- PkW-Barankauf mit Bankablösung
- kulante Inzahlungnahme

AZL Autozentrum Ludwigsfelde e.K.
Weinbergsweg 24
14974 Ludwigsfelde
(gegenüber Nissan – gegenüber Mazda)
Telefon 03378 / 54 70 820

| | | | | | | |
|---|--|--|---|--|---|---|
| MIETWOHNUNGEN Erstvermietung in Ludwigsfelde, zentr. Lage, 2 Zi., 58m², Aufzug, barrierefrei, Fußbodenheizung, Lüftungsanlage, Balkon, 713 € warm, ☎ 0331/9793424 | GRUNDSTÜCKE Verpachtung: 1350m² Freilager eingezäunt, mit 70m² massiven Garagenkomplex, mit Strom- u. Wasseranschluss, ab 01.10.2017 in Deutsch Wusterhausen, Mail: neuendorf-neuemuehle@gmx.de ☎ 03375/522819 | HAUS/HOF/GARTEN Zaunanlage? Lieferung + Montage von Stahlgittermatten, Schmuck- u. Schmiedezäunen Firma Sommerfeld & Sohn Tel. 03 37 62 / 4 28 26 | SONSTIGES Verk. Kreissäge 4,5 KW-Motor, Blatthöhenverstellbar f. 150 €; 3-stufige Kreiselpumpe m. Motor f. 50 €; 1 Kolbenpumpe m. Motor W40 f. 50 €, ☎ 033741/72478 | SONSTIGES Verk. Sofa (2 Sitzer), beige u. 1 runden Schachtisch m. Glasplatte, ☎ 033971/71550 | BEKANNTSCHAFTEN Witwe, 75 Jahre aus TF., sucht netten Herren bis 78 Jahre. Für gemeinsame Freizeit. ☎ ZU 122 466 | SIE SUCHT IHN Hallo Peter, v. WS 19.8.2017-Nr. 724794, würde Dich gern kennenlernen, bin im gleichen Alter, meine Hobbys: Lesen, Zeichnen, Spazieren gehen mit Hund, ☎ 0174/5771732 |
| UMZÜGE/TRANSPORTE Wohnungsaufösungen - kostenfrei! 24 h 0172 / 392 99 40 | DIENTSTLEISTUNGEN Mauertrockenlegung preiswert u. schnell, Beratung/Planung vor Ort. 033086/508917 | TRAPEZBLECHE direkt ab Werk - sofort verfügbar oder über uns verbundene Händler ab 3,75 € netto (4,46 € brutto) • 11 verschiedene Trapezprofile • Lieferservice & Maßanfertigung • Sandwichpaneelle, Kantenteile, Zahnbleche & Befestigungszubehör zu fairen Preisen • großes Abhollager Feilmeier AG Trapezblechwerk Gregor-von-Brück-Ring 3, 14822 Brück Tel: 033844/7505-0 Fax: -50 info@feilmeier.com www.feilmeier.com | SONSTIGES Verk. 4 Allwetter. auf 4-Loch-Stahlf., 175/70R13 M+S-82T von VREDESTEIN, 2,5 Monate gefahren, 140 €; sowie mobile Kreissäge m. Sägeblätter, robustes Holzgestell u. Schlachtebank, 033744/60260 | GESUNDHEIT Studienteilnehmer mit Schuppenflechte gesucht In einer klinischen Studie sollen noch nicht zugelassene Cremes auf Ihre Wirksamkeit und Sicherheit überprüft werden. Dazu suchen wir Männer und Frauen ab 18 Jahren mit chronisch aktiver Schuppenflechte. Für die Teilnahme an dieser klinischen Prüfung erhalten Sie bei vollständiger Teilnahme eine Aufwandsentschädigung von 740,00 Euro. Weitere Informationen unter der Telefonnummer 03379 - 206 297 6 Hautarztpraxis Mahlow - Am Bahnhof 1 - 15831 Mahlow | ER SUCHT SIE Er, berufst., 61/170/85/NR, sucht nette Sie mit norm. Figur f. gemeinsamen. Zukunft, gern mit Bild-zuschriften. ☎ ZU 122 963 | |

ALLES FÜR DIE 4 WÄNDE?

...finden Sie in unseren Anzeigen.

Ihr Angebot in den richtigen Händen.
Zeigen Sie unseren Lesern in mehr als 335 000 Haushalten zwischen Prignitz und Fläming, was Sie zu bieten haben.

Inserieren Sie jetzt!
Wir beraten Sie gern:

0331 / 28 40 404
anzeigen@wochenspiegel-brb.de



WOCHENSPIEGEL-IMMOBILIENMARKT

SIE WOLLEN NICHTS VERSÄUMEN?

...mit uns sind Sie immer dabei.

Wissen, was in der Nachbarschaft passiert. Für mehr als 335 000 Haushalte ist der Wochenspiegel das Fenster in die Region und Wegweiser für den täglichen Einkauf.

Einkaufen: Regional ist genial! Anzeigenblätter sind die wichtigste Informationsquelle über die lokale Einkaufswelt, und diese Welt interessiert die Bürger auch im Zeitalter des Internets außerordentlich. **78 Prozent** der Anzeigenblattleser interessieren sich für Einkaufsmöglichkeiten in ihrem regionalen Umfeld.

77 Prozent der Bevölkerung blättern Werbeprospekte in Anzeigenblättern zumindest gelegentlich durch.

Quelle: IFD-Allensbach, Umfrage 11033



IHR WOCHENSPIEGEL - IHRE REGION

Gefühlvoller Er 59 J./1,68, NR, humorvoll, tageslichtgl., berufstätig, mag Spreewald u. Ostsee, sucht ebenso liebe neuevolle Frau von 50-60(!) J. m. normaler Figur zwecks Aufbau einer ernsthaften Beziehung, nur Raum KW!! ☎ 01 62/8 74 70 29

So ein Gefühl von „der Sommer ist zu Ende“ und wieder keinen Kamin der Herzenswärme für die lange Herbst- und Winterzeit gefunden! Er, Ende 50, sucht für einen Neubeugung DICH, eine Partnerin, keine Affäre. Bin sozial engagiert, handwerklich, Gartenfreund und kulturell interessiert. Raum KW bevorzugt. Meld dich bitte unter 01575/8810959

BEKANNTSCHAFTEN

Sie sucht Ihn

Ich bin Kathrin, 43 Jahre, ledig, ungebunden, sehr attraktiv, häuslich, verwöhne gern und möchte einen soliden Mann, gern auch älter, kennenlernen, der Wert auf Treue und Ehrlichkeit legt, weder Nachtschwärmer noch Morgenmuffel ist. Nur Mut! Tel. 03375 204684 oder Post an Julie GmbH, Bertold-Brecht-Str. 13, 15711 Königs Wusterhausen; Nr. 731869.

Warum muss ich, Ilona, 55/160/55, eine warmherzige, zierliche, nette Witwe, beruflich als Röntgenassistentin im Krankenhaus tätig, mit toller Figur, nur so einsam sein? Ich bin doch auch ein Mensch. Gibt es denn keinen lieben Mann mehr, der auch allein zu Hause sitzen muss, bis ihm die Decke auf den Kopf fällt? Du lieber Schatz, wir könnten noch glücklicher sein als die anderen rings um uns. Ich bin verzweifelt, schon dreimal habe ich eine Anzeige aufgegeben und niemand hat sich gemeldet. Ich bin eine junggelebene, liebevolle Frau mit Herz, eine gute Köchin und Hausfrau und eine treue Kameradin für alle Zeit. Tel. 03375 204684 oder Post an Julie GmbH, Bertold-Brecht-Str. 13, 15711 Königs Wusterhausen; Nr. 724257.

Ich heiße Christin, bin schlank, habe dunkelblondes Haar und bin 25 Jahre. Gern würde ich mich in den Armen eines lieben und verständnisvollen jungen Mannes geborgen fühlen. Nicht Reichtum ist mein Ziel, sondern Vertrauen, Zuneigung und Liebe. Meine Interessen sind vielseitig, besonders gern bin ich in der Natur, gehe wandern, schwimmen und ich verreise gern. Wollen wir nicht unser Glück miteinander versuchen? Dann melde Dich bitte! Tel. 03375 204684 oder Post an Julie GmbH, Bertold-Brecht-Str. 13, 15711 Königs Wusterhausen; Nr. 457993.

Suche Gerneküsser und Kuscheibär, der sich noch freuen kann. Bin erst seit kurzem Witwe, kann nicht alleine bleiben. Martina, 59/165, mit Kurven wo sie hin gehören, bin offen, ehrlich und temperamentvoll, aber nicht zickig, hab Träume und Ziele und möchte Dich gern treffen, mit Dir durch Wald und Wiese streifen, an den See fahren, Kino oder Konzerte besuchen. Ich stelle mir vor, dass wir uns zum Essen verabreden und erst einmal ein wenig plaudern. Wenn tatsächlich mehr daraus werden sollte, bin ich bereit zu Dir zu ziehen. Oder Du ziehst zu mir, da ich selber ein hübsches EFH habe, das für mich alleine viel zu groß ist. Tel. 03375 204684 oder Post an Julie GmbH, Bertold-Brecht-Str. 13, 15711 Königs Wusterhausen; Nr. 1107850.

Jürgen, 69/180, bis zur wohlverdienten Rente als Elektroingenieur tätig, suche liebe Frau, gern älter, für eine gute Freundschaft. Sich einfach ab und zu mal verabreden, sich nett unterhalten und gemeinsam etwas unternehmen, das wünsche ich mir so sehr. Bin unternehmungslustig, humorvoll, gesellig, ein sicherer Autofahrer u. Kavalier der alten Schule. Spreche mehrere Sprachen, war früher viel im Ausland in leitender Position tätig. Lege Wert auf Ehrlichkeit! Tel. 03375 204684 oder Post an Julie GmbH, Bertold-Brecht-Str. 13, 15711 Königs Wusterhausen; Nr. 730755.

Manchmal trifft es einen im Leben hart. Da träumt und denkt man froh - was willst du mehr, hast als Arzt einen schönen Beruf, ein schönes EFH, tolles Auto, eine Familie, die dich braucht und dann kommt ein angeblickter Freund und Kollege und nimmt dir die Frau. Ich heiße Udo, bin 54/182, habe dunkelblondes, volles Haar, Herz und Humor und was mir fehlt bist du und deine Liebe. Du musst nicht super toll sein, auch nicht reich sein, nur mögen müssen wir uns. Habe doch nur ein wenig Mut! Tel. 03375 204684 oder Post an Julie GmbH, Bertold-Brecht-Str. 13, 15711 Königs Wusterhausen; Nr. 725534.

Liebe unbekannte Frau! Ob ich Sie bitten darf sich einmal mit mir zu treffen? Ich heiße Andreas, bin verwitwet, 58/178 und arbeite als Polizeibeamter in leitender Stellung, bin gepflegt, anständig und ehrlich, liebe Musik, Spaziergänge, reise und tanze gern und suche keine Versorgung, sondern eine nette Frau, die Verständnis für meine Arbeit hat. Ich hatte schon einmal eine Anzeige aufgegeben, auf die hat sich leider niemand gemeldet. Wer braucht mich? Eigener Pkw ist vorhanden. Rufen Sie an über Tel. 03375 204684 oder Post an Julie GmbH, Bertold-Brecht-Str. 13, 15711 Königs Wusterhausen; Nr. 456176.

Evi, 65/160, verw., gute Figur, attraktiv, blondes, lockiges Haar, sehr liebevoll und anschniegamsam und doch sehr einsam, möchte auf diesem Weg einen aufrichtigen Mann (Alter egal) kennen lernen. Ich habe keine finanziellen Sorgen, sondern nur den Wunsch nach menschlicher Wärme, Herzlichkeit und Geborgenheit. Ich würde auch mein Haus verkaufen und zum Partner ziehen. Ich möchte nur nicht mehr allein sein! Tel. 03375 204684 oder Post an Julie GmbH, Bertold-Brecht-Str. 13, 15711 Königs Wusterhausen; Nr. 454147.

Christel, Anf. 80, attr., verw., Krankenschwester, mit schöner Oberweite, jung u. flott geblieben, mobil. Ich mag ein gemütlich. Heim und suche einen Partner, gern auch älter, den ich bekothen kann und der mich in die Arme schließt. Tel. 03375 204684 oder Post an Julie GmbH, Bertold-Brecht-Str. 13, 15711 Königs Wusterhausen; Nr. 694741.

Lisa, 52/160, Erzieherin, gesch., wohne auf dem Land, bin natürlich, hübsch, schlank, mit ehrlichem Charakter, liebevoll, unkompliziert, nicht ortsgelunden. „Brauche weder Weltreisen noch Party, mag das einfache Schöne im Leben und suche gleichgesinnten Mann bis ca. 57 Jahre, der naturverbunden, tierlieb und bodenständig ist, so wie ich.“ Tel. 03375 204684 oder Post an Julie GmbH, Bertold-Brecht-Str. 13, 15711 Königs Wusterhausen; Nr. 694366.

Ein Mann für alle Fälle, aber nur für eine Frau. Mark, 39 J., sieht nicht nur blendend aus, mit männl. Ausstrahlung, sportl. Eleganz und verführerisch strahlenden Augen, er ist total symp., offen und klar, großzügig, kinderlieb, zupackend und sportlich und möchte mit Dir (Euch) gemeinsame Träume verwirklichen. Bietet Lebenslust, Offenheit, Chaos und Köpfchen und einen angenehmen Lebensstil. Tel. 03375 204684 oder Post an Julie GmbH, Bertold-Brecht-Str. 13, 15711 Königs Wusterhausen; Nr. FA 3447.

Lutz, 55 J., Witwer, ruhiger, ausgeglichener und liebevoller Mann, wünscht sich für die kommenden Jahre ein Leben in harmonischer Zweisamkeit. Er ist finanziell abgesichert, fährt gern Auto, liebt Garten, Tanzen, Reisen und Unternehmungen in der Natur. Was ihm fehlt ist eine liebebe. Frau mit Humor und Sinn für alles Schöne. Tel. 03375 204684 oder Post an Julie GmbH, Bertold-Brecht-Str. 13, 15711 Königs Wusterhausen; Nr. 732267.

Verliebt durch den Herbst - das wäre doch was, oder? Philipp, 31 Jahre, sucht Dich zum Leben und Lieben, mit Humor und Ehrlichkeit. Du bist zwischen 25-35 Jahre, magst radeln, Auto und Motorrad fahren, Grillpartys, bist bindungswillig (evtl. Kinderwunsch), gepflegt und ehrlich? Melde Dich und wir lernen uns kennen. Tel. 03375 204684 oder Post an Julie GmbH, Bertold-Brecht-Str. 13, 15711 Königs Wusterhausen; Nr. 732041.

Sympathischer Baumaschinenschlosser mit schönem Eigenheim, sucht ehrliche, häusliche, naturverbundene und reiseleidige Frau, die mit ihm das Leben genießen und ein Familie gründen möchte. Sven ist 45/190, geschiedet und möchte jetzt einen Neuanfang wagen. Die Einsamkeit bedrückt ihn sehr und er wünscht sich von Herzen eine liebevolle Frau mit Kinderwunsch, die zu ihm hält, in guten wie in schlechten Zeiten. Tel. 03375 204684 oder Post an Julie GmbH, Bertold-Brecht-Str. 13, 15711 Königs Wusterhausen; Nr. 731863.

Kati, 48/168/56, als Steuerfachangestellte berufstätig, jünger aussehend, suche liebevollen Herrn für Neuanfang. Ich fahre gern Auto, bin gesellig, naturverbunden, humorvoll und freue mich auf Deinen Anruf. Tel. 03375 204684 oder Post an Julie GmbH, Bertold-Brecht-Str. 13, 15711 Königs Wusterhausen; Nr. FA 3479.

Küssen kann man nicht alleine! Sie, 37 Jahre, schlank, vollbusig, eine ringsum attraktive Frau, interessanter Beruf, sucht die große Liebe. „Bin sensibel und herzlich, möchte für Dich eine verständnisvolle Partnerin sein.“ Tel. 03375 204684 oder Post an Julie GmbH, Bertold-Brecht-Str. 13, 15711 Königs Wusterhausen; Nr. 729418.

An einen älteren Herrn! Helga, 75 J., Ärztin im Ruhestand, viele denken, die meinen früheren Beruf hören, ich bin eine eingebilddete, feine Dame. Ganz im Gegenteil, ich bin immer bodenständig geblieben und komme aus einfachen Verhältnissen. Ich liebe Gartenarbeit, koche und rätsel gern, mag Musik, fahre Auto und bin sehr tierlieb. Wenn Sie gern Sport schauen, würde ich auch das mit Ihnen tun, ich will nur nicht mehr allein sein. Mir ist es egal, ob sie schlank oder kräftig sind, selbst eine kleine Behinderung würde mich nicht stören, nur sollten sie es wirklich ehrlich meinen. Habe eine schöne Figur und würde auf Wunsch auch zu Ihnen ziehen, egal ob in die Stadt oder aufs Land. Wir könnten aber auch unsere Wohnungen behalten und trotzdem zusammen leben, das wird sich ergeben. Tel. 03375 204684 oder Post an Julie GmbH, Bertold-Brecht-Str. 13, 15711 Königs Wusterhausen; Nr. 452366.

Wellness-Fan möchte ins Glück starten... Dirk, 47/186, Angestellter, sehr offen und fröhlich, nicht festgefahren, sieht gut aus, hat eine jugendhafte Art, weiß, wie man mit einer Frau umgeht, sucht Partnerin, mit der er lieben, lachen und leben kann, eine glückliche Familie wird. Tel. 03375 204684 oder Post an Julie GmbH, Bertold-Brecht-Str. 13, 15711 Königs Wusterhausen; Nr. 457275.

Rudi, 76 J., 180 cm, verwitwet, Ingenieur, gute Figur, angenehmes Äußeres, NR, aktiv, ist ein jung gebliebener Mann, dem die Einsamkeit sehr weh tut. „Ich mag Reisen, Tanzen, Autotouren, Kultur uvm. Sollten Sie auch so fühlen?“ Tel. 03375 204684 oder Post an Julie GmbH, Bertold-Brecht-Str. 13, 15711 Königs Wusterhausen; Nr. 92204.

Gerd, 63 Jahre, 180 cm, verwitwet, angenehmes Äußeres, gute Figur, NR, ordentlich, verträglich und lebenslustig, doch leider sehr allein. Wo ist eine Partnerin, gern auch etwas älter, für gemeinsame Unternehmungen, die sich auch eine ehrliche Partnerschaft wünscht? Pkw vorhanden. Tel. 03375 204684 oder Post an Julie GmbH, Bertold-Brecht-Str. 13, 15711 Königs Wusterhausen; Nr. 457846.

Bei unseren vielfältigen Freizeitveranstaltungen kannst Du ungezwungen nette Leute kennenlernen und so Deinen Freundes- und Bekanntenkreis erweitern. Ruf gleich an und vereinbare einen Termin mit uns. Gern stellen wir Dir in einem persönlichen Gespräch unsere Clubangebote zu fairen Konditionen vor.
Kerstin-Single-Club GmbH
(Tel. 036925 - 209794)
www.kerstin-single-club.de

„Aufwachen... Du neben mir...“ nach einer wunderschönen Nacht, wissen wir gehören zusammen! Muss Steffi, 27/168, davon noch lange träumen? Sie ist schlank, ganz hübsch, zärtlich, liebevoll und treu, mag ihren Beruf, hat einen kleinen, süßen Sohn und sehnt sich nach einem Mann mit Familiensinn. Vielleicht magst Du auch Sport, Fußball, Kino, Natur, Wasser? Dann gibt es ja schon Gemeinsamkeiten. **Kostenloser Anruf über Ag. „Karin“, Zossen, 0800-3009920.**

Ich, Anne, 62 J., im med. Bereich tätig, bin eine sehr einsame Witwe vom Land, noch sehr hübsch mit schlanker, vollbusiger Figur, habe leider keine Kinder und würde sofort mein Haus verkaufen und umziehen, besitze ein Auto. Ich sehne mich so sehr nach Zweisamkeit, mag Gartenarbeit, koche sehr gut und bin sehr lieb. Darf ich noch mal glücklich werden? Tel. 03375 204684 oder Post an Julie GmbH, Bertold-Brecht-Str. 13, 15711 Königs Wusterhausen; Nr. 903618.

Wellness-Fan möchte ins Glück starten... Dirk, 47/186, Angestellter, sehr offen und fröhlich, nicht festgefahren, sieht gut aus, hat eine jugendhafte Art, weiß, wie man mit einer Frau umgeht, sucht Partnerin, mit der er lieben, lachen und leben kann, eine glückliche Familie wird. Tel. 03375 204684 oder Post an Julie GmbH, Bertold-Brecht-Str. 13, 15711 Königs Wusterhausen; Nr. 457275.

Wellness-Fan möchte ins Glück starten... Dirk, 47/186, Angestellter, sehr offen und fröhlich, nicht festgefahren, sieht gut aus, hat eine jugendhafte Art, weiß, wie man mit einer Frau umgeht, sucht Partnerin, mit der er lieben, lachen und leben kann, eine glückliche Familie wird. Tel. 03375 204684 oder Post an Julie GmbH, Bertold-Brecht-Str. 13, 15711 Königs Wusterhausen; Nr. 457275.

Beispielfoto
Beispielfoto

Beispielfoto
Beispielfoto

Beispielfoto
Beispielfoto

KONTAKTBÖRSE

BlaseHase, ☎ 0152/01416306

Luckenwalde !!! Reife Rubenslady ISI! Riesen Melonen! 0157-31689528 mollyladies.de

NEU* Linda 37 J. Lieb & Nett XL OW *Wundervolle Massagen* 0174/6039817-Treuenbrietzen-

MASCHA MEGA-SERVICE
BUSENUNTER-ROUPE
Ab 24.09. Neu in PERLEBERG
01573-3498344 Helga
rotlichtadvs.com

Polnische und deutsche Frauen v. 20-50 J. schl.-grüßl. bes. Haus/Hot./Ber./Umhand. 0175-8 39 13 70 www.spree-escort.de

ALISSA schön wie HONIG
schwarz wie SCHILLY
Ab 24.09. Neu in WITTSBÜCK
01521-93149933
rotlichtadvs.com

ihre ANZEIGE?
...IHR SCHLÜSSEL ZUM ERFOLG!

Inserieren Sie jetzt im Wochenspiegel. Wir beraten Sie gern:

0331 / 28 40 404
anzeigen@wochenspiegel-brb.de

NEU ALINA 27 J. u. JULIA 25 J. I. PERLEBERG 2 HEISSE GIRLS! SPITZEN SERVICE! STRAP ON, OLAMASSAGE, NS, FRZ, PUR, TZX ☎ Tel. 01625622440 ROTLICHT-BB.DE, SEXNORD.NET

EXCLUSIV IN WITTENBERGE: „Squ*rt Queen Daniela“ Spitzenservice mit AV + ZK (Auch der ältere Herr willkommen) ☎ 0152-57861107 www.funscout24.com

FILIZIA heiße Ultrathörsche Schenkel & Schart
Ab 24.09. Neu in WITTSBÜCK
01622414194
rotlichtadvs.com

SEXSY SIMONA (28)
Ab 24.09. Neu in WITTSBÜCK
0152172969484
in PERLEBERG
rotlichtadvs.com

GANZ NEU (rotlichtadvs.com) verwöhnt Dich
01521/03261990
rotlicht-bb.de

SABRINA SEXY
Ab 24.09. Neu in WITTSBÜCK
01525-1816547
rotlichtadvs.com

NATURLICH rasselte
Ab 24.09. Neu in WITTSBÜCK
KYRITZ

I. MAL HELENA & ILONA TOP-Service
Luckenwalde
☎ 0152-26573489

Wollbusiese Polln KARIN
Ab 24.09. Neu in WITTSBÜCK
0171-69783336
rotlichtadvs.com



sabelus XXL

Angebote gültig vom 20.09. bis 26.09.2017

Besuchen Sie uns auf www.facebook.com/SabelusXXL

Ihre großen Familienapotheken.

Voltaren® Dolo 25mg bei Schmerzen* 20 Tabletten

statt 10,39€**
6,69€



35%
gespart

Wirkstoff(e): Diclofenac-Kalium
Anwendungsgebiet(e): Zur Behandlung von leichten bis mäßig starken Schmerzen. Enthält Sucrose (Zucker). Bitte Packungsbeilage beachten.

Iberogast® bei Magen Darm Erkrankungen* 20ml

statt 10,45€**
6,99€

100ml = 34,95€



33%
gespart

Wirkstoff(e): Angelikawurzel Tinktur
Anwendungsgebiet(e): Zur Behandlung von funktionellen und motilitätsbedingten Magen-Darm-Erkrankungen wie Reizmagens- und Reizdarmsyndrom sowie zur unterstützenden Behandlung der Beschwerden bei Magenschleimhautentzündung (Gastritis). Diese Erkrankungen äußern sich vorwiegend in Beschwerden wie Magenschmerzen, Völlegefühl, Blähungen, Magen-Darm-Krämpfen, Übelkeit und Sodbrennen.

Ibu-Lysin-ratiopharm® 684 mg bei Schmerzen* 50 Filmtabletten

statt 16,95€**
8,99€



46%
gespart

Wirkstoff(e): Ibufen-DL-Lysin (1:1)
Anwendungsgebiet(e): Kurzzeitige symptomatische Behandlung von leichten bis mäßig starken Schmerzen wie Kopf-, Zahn-, Regelschmerzen sowie Fieber und Schmerzen bei Erkältung. Kurzzeitige symptomatische Behandlung von akuter Kopfschmerzphase bei Migräne mit oder ohne Aura. Dieses Arzneimittel wird angewendet bei Kindern ab 20 kg Körpergewicht (ab 6 Jahren), Jugendlichen und Erwachsenen.

Thomapyrin® Intensiv bei Migräne* 20 Tabletten

statt 7,97€**
4,79€



39%
gespart

Wirkstoff(e): Acetylsalicylsäure, Coffein, Paracetamol
Anwendungsgebiet(e): Für Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren zur Behandlung von akuten Kopfschmerzen (z. B. Spannungskopfschmerzen) und Migräneanfällen (mit und ohne Aura). Schmerzmittel sollen längere Zeit oder in höheren Dosen nicht ohne Befragen des Arztes angewendet werden. Enthält Lactose.

Nurofen® 200mg bei Schmerzen* 12 Schmelztabletten

statt 7,97€**
4,69€



41%
gespart

Wirkstoff(e): Ibufen
Anwendungsgebiet(e): Leichte bis mäßig starke Schmerzen, wie Kopf- und Zahnschmerzen, Fieber.

Bromuc® akut 600mg Hustenlöser* 20 Beutel je 3g Pulver

statt 9,50€**
5,49€



42%
gespart

Wirkstoff(e): Acetylcystein
Anwendungsgebiet(e): Zur Verflüssigung des Schleims und Erleichterung des Abhustens bei erkältungsbedingter Bronchitis.

Systane® Hydration zum Befeuchten der Augen* 10ml

statt 15,95€**
10,99€

100ml = 109,90€



31%
gespart

Anwendungsgebiet(e): Benetzungstropfen für die Augen. Bei erhöhtem Feuchtigkeitsbedarf und zur Regeneration der Augenoberfläche.

CB12 Spray® für frischen Atem* 15ml

statt 4,90€**
3,29€

100ml = 21,93€



32%
gespart

Anwendungsgebiet(e): Verleiht sofort ein frisches Gefühl im Mund und sorgt auch unterwegs für langanhaltend angenehmen Atem.

Lefax® Pump-Liquid bei Blähungen und Säuglingskoliken* 50ml

statt 8,78€**
5,59€

100ml = 11,18€



36%
gespart

Wirkstoff(e): Simeticon
Anwendungsgebiet(e): Bei übermäßiger Gasbildung und Gasansammlung im Magen-Darm-Bereich (Meteorismus) mit gastrointestinalen Beschwerden wie Blähungen, Völlegefühl und Spannungsgefühl im Oberbauch, zur symptomatischen Behandlung bei Säuglingskolik (3-Monats-Kolik); bei verstärkter Gasbildung nach Operationen; zur Vorbereitung diagnostischer Untersuchungen im Bauchbereich zur Reduzierung von Gasschatten (Sonographie, Röntgen), als Sofortmaßnahme bei Verschlucken von und Verfürgungen mit Flüssigseifen (Tenside).

Eucerin® Hyaluron-Filler gegen Falten 1 Kennenlernset

- Serum-Konzentrat, 5 ml
- Tagespflege, 20ml
- Nachtpflege, 20ml

nur
14,99€



Anwendungsgebiet(e): Mildert selbst ausgeprägte Falten sichtbar, pflegt die Haut und beugt vorzeitigem lichtbedingter Hautalterung vor. Eine spezielle Rezeptur aus lang- und kurzketziger Hyaluronsäure sorgt dafür, dass Falten von innen heraus aufgefüllt werden.

Eucerin® Hyaluron-Filler + Elasticity gegen Falten 1 Kennenlernset

- Hyaluron-Filler Serum-Konzentrat, 5 ml
- Tagespflege, 20ml
- Nachtpflege, 20ml

nur
14,99€



Anwendungsgebiet(e): Stärkt die Hautstruktur, indem die Elastizität verbessert und selbst tiefe Falten gemildert und die Mikrozirkulation auf Zellebene aktiviert werden. Für reife, anspruchsvolle Haut.

Vichy Nutralogie 2 Pflege für sehr trockene Haut* 50ml

statt 18,90€**
11,69€

100ml = 23,38€



38%
gespart

Anwendungsgebiet(e): Intensive Aufbaupflege mit SOS-Sofort-Wirkung zur Hautberuhigung und nachhaltiger Regeneration für sehr trockene Haut. Aktiviert die hauteigene Lipidproduktion und reduziert Spannungsgefühle - Wohlbefinden bis zu 48 Stunden.

Aponorm® Fieberthermometer 1 Stück

statt 2,95€**
1,49€



49%
gespart

- Signalton nach abgeschlossener Messung
- Messgenauigkeit im Bereich +/- 0,1 Grad Celsius
- Speicherung der letzten Messung
- automatische Abschaltautomatik
- automatischer Selbsttest vor jeder Messung



- Wir bieten Ihnen:**
- Supergünstige Preise
 - Top-Beratung
 - Freundlichen Service

... und das zu dauerhaften Tiefpreisen für über 1000 rezeptfreie Medikamente!

Coupon Gültig vom 20.09. - 26.09.2017

**1x Sencefresh
Zahnbürste
GRATIS**



*Ein Gutschein pro Person und Einkauf. Nur solange der Vorrat reicht.

Diese Angebote gelten in allen unserer 7 Sabelus XXL Apotheken:

Sabelus XXL Apotheke
Eichenallee 4
15711 Königs Wusterhausen¹

Tel.: 03375 / 25 690

Mo., Di., Do. 7.30 - 19.30 Uhr
Mi., Fr. 7.30 - 18.30 Uhr
Sa. 8 - 13 Uhr

Sabelus XXL Apotheke
Karl-Liebknecht-Str. 179
15711 Zeesen¹

Tel.: 03375 / 52 83 20

Mo. - Fr. 8 - 19 Uhr
Sa. 8 - 14 Uhr

Sabelus XXL Apotheke
Am Kleingewerbegebiet 2
15745 Wildau¹

Tel.: 03375 / 52 60 00

Mo. - Fr. 9 - 19 Uhr
Sa. 9 - 16 Uhr

Sabelus XXL Apotheke
Stubenrauchstr. 60b
15806 Zossen¹

Tel.: 03377 / 20 36 50

Mo. - Fr. 8 - 20 Uhr
Sa. 8 - 18 Uhr

Sabelus XXL Apotheke
Buntzelstr. 117
12526 Berlin-Bohnsdorf²

Tel.: 030 / 67 63 313

Mo. - Fr. 8 - 19 Uhr
Sa. 8.30 - 13 Uhr

Sabelus XXL Apotheke
Albert-Tanneur-Str. 32
14974 Ludwigsfelde²

Tel.: 03375 / 51 82 80

Mo. - Fr. 8 - 19 Uhr
Sa. 9 - 14 Uhr

Sabelus XXL Apotheke
Postplatz 4a-c
16761 Hennigsdorf³

Tel.: 03302 / 20 10 900

Mo. - Fr. 9 - 20 Uhr
Sa. 9 - 20 Uhr

* Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker ** Ehemaliger Verkaufspreis Abgabe in haushaltsüblichen Mengen, solange der Vorrat reicht. Diese Angebotspreise schließen andere Rabatte oder Werbeaktionen aus. Für Druck- und Satzfehler keine Haftung.

Inhaber/In: Knut Sabelus e.K. ¹ Adelheid Sabelus e.K. ² Julia Riemann e.K.